

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 8

Reiseverkehr

I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Dezember und Jahr 1974



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 250810 — 740212

Erschienen im Mai 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 4,--

Jahresbezugspreis DM 35,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	5
T a b e l l e n t e i l	
1. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Heilbäder	9
Seebäder	10
Luftkurorte	10
Erholungsorte	11
Sonstige Berichtsgemeinden	11
Alle Gemeindegruppen zusammen	12
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen	12
4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	13
Hotels garnis	13
Gasthöfe	13
Fremdenheime und Pensionen	13
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	14
Erholungs- und Ferienheime	14
Heilstätten und Sanatorien	14
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	14
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	15
Hotels garnis	16
Gasthöfe	17
Fremdenheime und Pensionen	18
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	19
Alle Betriebsarten zusammen	20
6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	
a) im Dezember 1974	21
b) im Kalenderjahr 1974	25
7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	
a) im Dezember 1974	29
b) im Kalenderjahr 1974	30
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern im Sommerhalbjahr 1974	31
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz im Sommerhalbjahr 1974	31
10. Ankünfte und Übernachtungen im Dezember 1974 in 100 ausgewählten Gemeinden mit guten Wintersportmöglichkeiten	32
Anhang	
1. Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern in den Jahren 1974 und 1973	33
2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974	34

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F, Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Einführung

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, Seite 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

Umfang der Erhebung

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. Ab April 1974 haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen für die Zeit ab April 1973 nach dem neuen Gebietsstand nicht vor. Die Berechnung von Veränderungsraten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt worden ist (Tabelle 1 und 5 Teil Insgesamt).

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

Erläuterungen

Ankünfte: Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen: Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt: Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung: Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderung: Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe: Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland: Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

Abkürzungen

I = Inländer
A = Ausländer
Z = Zusammen

Fremdenh. u. Pens.	=	Fremdenheime und Pensionen
Beherb.gewerbe	=	Betriebe des Beherbergungsgewerbes
Erholungs-, Ferienh.	=	Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanat.	=	Heilstätten und Sanatorien
Ferienh., Ferienwohn.	=	Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	=	Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

Zeichenerklärungen

- bzw. leeres Feld	=	nichts
.	=	kein Nachweis
x	=	Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	=	aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen *** an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt

T a b e l l e n t e i l

1. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Ge- mein- den	In- land- Aus- land- Zus.	Dezember 1974						Kalenderjahr 1974					
			Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Dez. 1) 1973	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Dez. 1) 1973	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jahr 1) 1973	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jahr 1) 1973	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität
			Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	I	A	71 641	+ 14,8	305 412	+ 22,3	4,3	.	304 839	+ 6,0	20 139 747	+ 3,6	8,7	.
			7 422	+ 29,6	16 059	+ 15,7	2,2	.	209 013	- 2,3	436 152	- 2,0	2,1	.
			79 063	+ 16,1	321 471	+ 21,9	4,1	4,7	2 513 852	+ 5,2	20 575 899	+ 3,4	8,2	25,5
Hamburg	I	A	54 720	+ 7,4	101 929	+ 0,7	1,9	.	956 922	+ 2,5	1 766 970	- 2,4	1,8	.
			20 836	+ 8,6	42 380	+ 10,4	2,0	.	429 888	- 9,4	796 465	- 10,1	1,9	.
			75 566	+ 7,7	144 309	+ 3,2	1,9	28,8	1 386 810	- 1,5	2 563 443	- 4,9	1,8	43,4
Niedersachsen	I	A	220 472	+ 5,4	839 918	+ 4,2	3,8	.	4 162 330	+ 1,0	22 968 564	+ 1,2	5,5	.
			14 656	+ 0,3	35 621	+ 0,3	2,4	.	390 698	- 7,3	890 311	- 6,3	2,3	.
			235 128	+ 5,0	874 539	+ 4,1	3,7	13,7	4 553 028	+ 0,3	23 858 875	+ 1,4	5,2	31,8
Bremen	I	A	18 331	+ 5,5	35 282	+ 0,2	1,9	.	303 965	- 1,6	589 848	- 0,0	1,9	.
			3 647	+ 12,1	9 557	+ 2,3	2,6	.	76 662	- 9,9	165 157	- 2,7	2,2	.
			21 978	+ 6,5	44 839	+ 0,6	2,0	35,3	380 627	- 3,4	755 005	- 0,6	2,0	50,5
Nordrhein- Westfalen	I	A	325 112	+ 3,1	1 205 336	- 1,4	3,7	.	5 256 077	- 1,0	24 016 140	- 1,1	4,6	.
			43 930	+ 3,8	98 690	- 2,8	2,2	.	1 000 734	- 8,6	2 338 083	- 5,1	2,3	.
			369 042	+ 3,2	1 304 026	- 1,5	3,5	24,4	6 256 811	- 2,8	26 354 223	- 1,5	4,2	41,9
Hessen	I	A	207 906	+ 0,1	1 089 222	+ 3,1	5,2	.	3 793 780	- 1,6	22 695 727	+ 0,6	6,0	.
			43 075	+ 3,2	86 032	+ 3,0	2,0	.	1 069 221	- 5,7	2 179 259	- 2,4	2,0	.
			250 981	+ 0,6	1 175 254	+ 3,1	4,7	22,1	4 863 010	- 2,5	24 874 986	+ 0,3	5,1	39,6
Rheinland- Pfalz	I	A	102 183	+ 5,6	432 841	+ 4,3	4,2	.	2 552 446	+ 2,7	10 705 558	+ 1,8	4,2	.
			13 944	+ 23,7	34 589	+ 7,2	2,5	.	536 945	- 8,9	1 345 510	- 8,4	2,5	.
			116 127	+ 7,8	467 430	+ 4,5	4,0	14,4	3 089 391	+ 0,5	12 051 068	+ 0,6	3,9	31,6
Baden- Württemberg	I	A	335 240	+ 3,0	1 704 535	+ 5,6	5,1	.	6 242 959	- 2,0	37 085 167	+ 0,3	5,9	.
			48 050	+ 9,4	122 432	+ 0,2	2,5	.	1 263 895	- 11,0	2 810 937	- 11,1	2,2	.
			383 290	+ 3,7	1 826 967	+ 5,3	4,8	19,8	7 506 854	- 3,7	39 896 104	- 0,6	5,3	36,7
Bayern	I	A	537 942	+ 6,7	2 584 245	+ 11,8	4,8	.	9 612 295	+ 0,6	59 324 104	+ 4,5	6,2	.
			67 961	+ 2,9	160 507	+ 4,8	2,4	.	1 736 855	- 4,9	3 774 658	- 5,9	2,2	.
			605 903	+ 6,3	2 744 752	+ 11,4	4,5	17,0	11 349 150	- 0,3	63 098 762	+ 3,8	5,6	32,3
Saarland	I	A	15 667	.	45 062	.	2,9	.	224 772	.	619 036	.	2,8	.
			1 814	.	3 138	.	1,7	.	38 303	.	73 846	.	1,9	.
			17 481	.	48 200	.	2,8	21,7	263 075	.	692 882	.	2,6	26,5
Berlin (West)	I	A	42 316	- 1,8	115 110	+ 3,1	2,7	.	758 618	- 6,4	2 038 606	- 6,4	2,7	.
			8 097	- 5,4	23 171	- 8,6	2,9	.	198 413	- 6,1	571 145	- 4,8	2,9	.
			50 413	- 2,4	138 281	+ 1,0	2,7	30,1	957 031	- 6,3	2 609 751	- 6,1	2,7	48,2
Bundesgebiet	I	A	1 931 540	+ 4,9	8 457 892	+ 6,3	4,4	.	36 169 012	+ 0,1	201 949 475	+ 1,8	5,6	.
			272 432	+ 5,9	632 176	+ 2,2	2,7	.	6 950 627	- 2,5	15 381 522	- 6,6	2,2	.
			2 204 972	+ 4,0	9 090 068	+ 6,0	4,1	16,9	43 119 639	- 1,2	217 330 997	+ 1,2	5,0	34,3

1) Siehe Einführung, Umfang der Erhebung, Seite 5.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	Dezember 1974					Kalenderjahr 1974				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)											
10 00	GROSSSTAEDTE										
10 01 000	HOTELS	I 353986 A 118295 Z 472281	612420 221950 834370	73,4 26,6 100,0	1,7 1,9 1,8	20,8 7,6 28,4	5560902 2639277 8200179	9976931 4895728 14872659	67,1 32,9 100,0	1,8 1,9 1,8	28,8 14,1 43,0
10 02 000	HOTELS GARNIS	I 145005 A 36631 Z 181636	294678 79834 374512	78,7 21,3 100,0	2,0 2,2 2,1	21,7 5,9 27,6	2428877 797343 3226220	5120850 1684759 6805609	75,2 24,8 100,0	2,1 2,1 2,1	32,1 10,5 42,6
10 10 000	GASTHÖFE	I 38259 A 3362 Z 41621	92048 10513 102561	89,7 10,3 100,0	2,4 3,1 2,5	19,2 2,2 21,4	600732 90640 691372	1461591 222482 1684073	86,8 13,2 100,0	2,4 2,5 2,4	25,9 3,9 29,8
10 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 50153 A 10511 Z 60664	139154 28509 167663	83,0 17,0 100,0	2,8 2,7 2,8	23,7 4,9 28,6	839654 224096 1063750	2268615 585318 2853933	79,5 20,5 100,0	2,7 2,6 2,7	32,8 8,5 41,3
10 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 587403 A 168799 Z 756202	1138300 340806 1479106	77,0 23,0 100,0	1,9 2,0 2,0	21,2 6,4 27,6	9430165 3751356 13181521	18827987 7388287 26216274	71,8 28,2 100,0	2,0 2,0 2,0	29,8 11,7 41,5
10 30 000	ERHOLUNGS-+FERIENH.	I 715 A 31 Z 746	4001 236 4237	94,4 5,6 100,0	5,6 7,6 5,7	22,6 1,3 23,9	12218 925 13143	78647 4833 83480	94,2 5,8 100,0	6,4 5,2 6,4	37,7 2,3 40,0
10 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 376 A 1 Z 377	15700 20 15720	99,9 0,1 100,0	41,8 20,0 41,7	64,6 0,1 64,7	8616 23 8639	242444 320 242764	99,9 0,1 100,0	28,1 13,9 28,1	84,7 0,1 84,8
10 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 6 A Z 6	30 30	100,0 0,0 100,0	5,0 0,0 5,0	9,7 0,0 9,7	124 6 130	759 52 811	93,6 6,4 100,0	6,1 8,7 6,2	20,8 1,4 22,2
10 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 588500 A 168831 Z 757331	1158031 341062 1499093	77,2 22,8 100,0	2,0 2,0 2,0	21,4 6,3 27,7	9451123 3752310 13203433	19149837 7393492 26543329	72,1 27,9 100,0	2,0 2,0 2,0	30,1 11,6 41,7
10 66 000	NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 10940 A 3953 Z 14893	19943 6493 26436	75,4 24,6 100,0	1,8 1,6 1,8	18,0 5,9 23,9	209619 92333 301952	379613 157684 537297	70,7 29,3 100,0	1,8 1,7 1,8	29,2 12,1 41,3
10 69 000	INSGESAMT	I 599440 A 172784 Z 772224	1177974 347555 1525529	77,2 22,8 100,0	2,0 2,0 2,0	21,4 6,3 27,7	9660742 3844643 13505385	19529450 7551176 27080626	72,1 27,9 100,0	2,0 2,0 2,0	30,1 11,6 41,7
29 00	HEILBAEDER										
29 01 000	HOTELS	I 95806 A 8926 Z 104732	431569 27078 458647	94,1 5,9 100,0	4,5 3,0 4,4	20,3 1,3 21,5	1794499 272288 2066787	9134910 735210 9870120	92,6 7,4 100,0	5,1 2,7 4,8	36,4 2,9 39,3
29 02 000	HOTELS GARNIS	I 19439 A 1846 Z 21285	83147 4961 88108	94,4 5,6 100,0	4,3 2,7 4,1	13,0 0,8 13,8	386293 47887 434180	2802676 119998 2922674	95,9 4,1 100,0	7,3 2,5 6,7	37,2 1,6 38,8
29 10 000	GASTHÖFE	I 20464 A 1378 Z 21842	81300 3952 85252	95,4 4,6 100,0	4,0 2,9 3,9	11,3 0,5 11,9	414466 37243 451709	2115908 94357 2210265	95,7 4,3 100,0	5,1 2,5 4,9	25,0 1,1 26,1
29 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 38786 A 1322 Z 40108	385339 6735 392074	98,3 1,7 100,0	9,9 5,1 9,8	14,6 0,3 14,8	945584 28020 973604	14728466 158604 14887070	98,9 1,1 100,0	15,6 5,7 15,3	47,3 0,5 47,8
29 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 174495 A 13472 Z 187967	981355 42726 1024081	95,8 4,2 100,0	5,6 3,2 5,4	16,0 0,7 16,7	3540842 385438 3926280	28781960 1108169 29890129	96,3 3,7 100,0	8,1 2,9 7,6	39,9 1,5 41,4
29 30 000	ERHOLUNGS-+FERIENH.	I 21259 A 424 Z 21683	225637 3121 228758	98,6 1,4 100,0	10,6 7,4 10,6	29,4 0,4 29,8	404544 6911 411455	5619764 55998 5675762	99,0 1,0 100,0	13,9 8,1 13,8	62,3 0,6 62,9
29 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 32849 A 286 Z 33135	1292325 3071 1295396	99,8 0,2 100,0	39,3 10,7 39,1	54,5 0,1 54,7	816537 8758 825295	23320518 88690 23409208	99,6 0,4 100,0	28,6 10,1 28,4	83,6 0,3 83,9
29 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 10403 A 409 Z 10812	73784 2922 76706	96,2 3,8 100,0	7,1 7,1 7,1	20,0 0,8 20,8	96789 4402 101191	957719 40379 998098	96,0 4,0 100,0	9,9 9,2 9,9	22,1 0,9 23,0
29 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 239006 A 14591 Z 253597	2573101 51840 2624941	98,0 2,0 100,0	10,8 3,6 10,4	26,7 0,5 27,2	4858712 405509 5264221	58679961 1293236 59973197	97,8 2,2 100,0	12,1 3,2 11,4	51,7 1,1 52,9
29 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 32943 A 902 Z 33845	240380 9567 249947	96,2 3,8 100,0	7,3 10,6 7,4	9,4 0,4 9,8	748147 21050 769197	9757286 183207 9940493	98,2 1,8 100,0	13,0 8,7 12,9	32,5 0,6 33,1
29 66 000	NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 5883 A 125 Z 6008	52324 549 52873	99,0 1,0 100,0	8,9 4,4 8,8	24,9 0,3 25,2	116216 4206 120422	1156112 8228 1164340	99,3 0,7 100,0	9,9 2,0 9,7	46,8 0,3 47,1
29 69 000	INSGESAMT	I 277832 A 15618 Z 293450	2865805 61956 2927761	97,9 2,1 100,0	10,3 4,0 10,0	23,1 0,5 23,6	5723075 430765 6153840	69593359 1484671 71078030	97,9 2,1 100,0	12,2 3,4 11,6	47,7 1,0 48,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Dezember 1974						Kalenderjahr 1974							
	Ankünfte		Übernachtungen		An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Ankünfte		Übernachtungen		An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt				Insgesamt	Insgesamt					
Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%					
30 00 <u>SEEBAEDER</u>														
30 01 000 HOTELS	I 7011 A 315 Z 7326	14522 899 15421	94,2 5,8 100,0	2,1 2,9 2,1	6,0 0,4 6,3	174207 8556 182763	753698 20877 779575	97,3 2,7 100,0	4,4 2,4 4,3	26,4 0,7 27,2				
30 02 000 HOTELS GARNIS	I 885 A 21 Z 906	2185 155 2340	93,4 6,6 100,0	2,5 7,4 2,6	4,4 0,3 4,7	29881 1098 30979	150042 4334 154376	97,2 2,8 100,0	5,0 3,9 5,0	25,8 0,7 26,6				
30 10 000 GASTHOF	I 189 A 6 Z 195	862 80 942	91,5 8,5 100,0	4,6 13,3 4,6	3,8 0,3 4,1	7968 198 8166	49961 1763 51724	96,6 3,4 100,0	6,3 4,9 6,3	18,5 0,7 19,1				
30 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 1200 A 11 Z 1211	6164 65 6229	99,0 1,0 100,0	5,1 5,9 5,1	1,0 0,0 1,1	136282 479 136761	1732373 3864 1736237	99,8 0,2 100,0	12,7 1,1 12,7	24,9 0,1 25,0				
30 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 9285 A 353 Z 9638	23733 1199 24932	95,2 4,8 100,0	2,6 3,4 2,6	2,6 0,1 2,7	348338 10331 358669	2691074 35838 2721912	98,9 1,1 100,0	7,7 3,1 7,6	25,2 0,3 25,5				
30 30 000 ERHOLUNGS- u. FERIENH.	I 778 A 1 Z 778	9712 0 9712	100,0 0,0 100,0	12,5 0,0 12,5	4,8 0,0 4,8	69362 90 69472	1033612 705 1034317	99,9 0,1 100,0	14,9 7,8 14,9	43,7 0,0 43,7				
30 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 1 A 1 Z 2	3004 0 3004	100,0 0,0 100,0	28,6 0,0 28,6		2809 0 2809	93230 0 93230	100,0 0,0 100,0	33,2 0,0 33,2	75,3 0,0 75,3				
30 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 1480 A 8 Z 1488	10069 64 10133	99,4 0,6 100,0	6,6 8,0 6,6	3,6 0,0 3,6	54284 176 54460	791098 2348 793446	99,7 0,3 100,0	14,6 13,3 14,6	24,0 0,1 24,1				
30 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 11543 A 361 Z 11904	46518 1263 47781	97,4 2,6 100,0	4,0 3,5 4,0	3,3 0,1 3,4	474813 10597 485410	4609014 33891 4642905	99,3 0,7 100,0	9,7 3,2 9,6	28,0 0,2 28,2				
30 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 637 A 20 Z 657	5264 137 5401	97,5 2,5 100,0	8,3 6,9 8,2	0,5 0,0 0,5	197694 1057 198751	2462043 8880 2470923	99,6 0,4 100,0	12,5 8,4 12,4	19,8 0,1 19,9				
30 66 000 NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 27586 A 1107 Z 28693	159485 4395 163880	97,3 2,7 100,0	5,8 4,0 5,7	3,0 0,1 3,1	1315306 33696 1349002	15410326 133099 15543425	99,1 0,9 100,0	11,7 3,9 11,5	24,8 0,2 25,0				
30 69 000 INSGESAMT	I 39766 A 1488 Z 41254	211267 5795 217062	97,3 2,7 100,0	5,3 3,9 5,3	2,7 0,1 2,8	1987813 45350 2033163	22481383 175870 22657253	99,2 0,8 100,0	11,3 3,9 11,1	24,7 0,2 24,9				
40 00 <u>LUFTKURORTE</u>														
40 01 000 HOTELS	I 60698 A 4137 Z 64835	294553 14734 309287	95,2 4,8 100,0	4,9 3,6 4,8	22,8 1,1 24,0	1110455 397975 1255114	5007905 397975 5405880	92,6 7,4 100,0	4,5 2,8 4,3	33,0 2,6 35,6				
40 02 000 HOTELS GARNIS	I 10099 A 615 Z 10714	54753 1853 56606	96,7 3,3 100,0	5,4 3,0 5,3	16,3 0,6 16,9	182690 14815 197505	1147469 39882 1187351	96,6 3,4 100,0	6,3 2,7 6,0	29,0 1,0 30,1				
40 10 000 GASTHOF	I 38256 A 1908 Z 40164	189628 9014 198642	95,5 4,5 100,0	5,0 4,7 4,9	15,9 0,8 16,6	638592 61503 700095	3496256 211983 3708239	94,3 5,7 100,0	5,5 3,4 5,3	24,9 1,5 26,4				
40 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 27312 A 659 Z 27971	193991 4555 198546	97,7 2,3 100,0	7,1 6,9 7,1	17,8 0,4 18,2	394703 14914 409617	4234206 81313 4315519	98,1 1,9 100,0	10,7 5,5 10,5	32,9 0,6 33,6				
40 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 136365 A 7319 Z 143684	732925 30156 763081	96,0 4,0 100,0	5,4 4,1 5,3	18,7 0,8 19,5	2326440 235891 2562331	13885836 731153 14616989	95,0 5,0 100,0	6,0 3,1 5,7	30,2 1,6 31,7				
40 30 000 ERHOLUNGS- u. FERIENH.	I 10111 A 232 Z 10343	116527 4229 120816	96,4 3,6 100,0	7,2 18,5 7,4	23,0 0,8 23,8	298206 5852 304058	3059330 67433 3126763	97,8 2,2 100,0	10,3 11,5 10,3	51,2 1,1 52,3				
40 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 4561 A 128 Z 4689	185589 1740 187329	99,1 0,9 100,0	40,7 13,6 40,0	66,1 0,6 66,7	77637 1266 78903	2592392 19944 2611336	99,3 0,7 100,0	33,4 15,0 33,1	78,4 0,6 79,0				
40 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 7976 A 156 Z 8132	73422 1135 74557	98,5 1,5 100,0	9,2 7,3 9,2	21,0 0,3 21,4	88062 6359 94421	1228752 71896 1300648	94,5 5,5 100,0	14,0 11,3 13,8	29,6 1,7 31,6				
40 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 165013 A 7835 Z 172848	1102463 37320 1145783	96,7 3,3 100,0	6,7 4,8 6,6	22,0 0,7 22,7	2790345 249368 3039713	20766310 889426 21655736	95,9 4,1 100,0	7,4 3,6 7,1	34,0 1,5 36,4				
40 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 59178 A 970 Z 60148	466263 11414 477677	97,6 2,4 100,0	7,9 11,3 7,9	12,1 0,3 12,4	1067907 26204 1094111	11983648 245373 12227021	98,0 2,0 100,0	11,2 9,4 11,2	26,4 0,5 27,0				
40 66 000 NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 3719 A 353 Z 4072	24736 1170 25906	95,5 4,5 100,0	6,7 3,3 6,4	5,8 0,3 6,1	137391 12038 149429	1140648 32101 1172749	97,3 2,7 100,0	8,3 2,7 7,8	22,8 0,6 23,4				
40 69 000 INSGESAMT	I 227310 A 9458 Z 237068	1599462 49904 1649366	97,0 3,0 100,0	7,0 5,4 7,0	17,2 0,5 17,7	3995643 287610 4283253	33890606 1166900 35057506	96,7 3,3 100,0	8,5 4,1 8,2	30,9 1,1 31,9				

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Dezember 1974					Kalenderjahr 1974				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Auf- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Auf- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%
50 00 <u>ERHOLUNGSSORTE</u>										
50 01 000 HOTELS	I 50736 A 3054 Z 64390	221533 10188 231721	95,6 4,4 100,0	3,6 2,3 3,6	21,9 1,0 23,0	1046561 114086 1160647	3629104 302164 3931268	92,3 7,7 100,0	3,5 2,6 3,4	30,5 2,5 33,1
50 02 000 HOTELS GARNIS	I 5460 A 256 Z 5716	22310 785 23095	96,6 3,4 100,0	4,1 3,1 4,0	17,1 0,6 17,7	94988 8575 103563	401260 23730 424990	94,4 5,6 100,0	4,2 2,8 4,1	26,1 1,5 27,6
50 10 000 GASTHÖFE	I 62377 A 2153 Z 65130	293065 7046 300111	97,7 2,3 100,0	4,7 3,3 4,0	14,4 0,3 14,7	1054857 70437 1125294	5694736 231934 5926670	96,1 3,9 100,0	5,4 3,3 5,3	23,7 1,0 24,7
50 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 26095 A 359 Z 26454	181820 2786 184606	98,5 1,5 100,0	7,0 7,8 7,0	15,6 0,2 15,8	401903 12367 414270	4207064 71432 4278496	98,3 1,7 100,0	10,5 5,8 10,3	30,6 0,5 31,1
50 29 000 BEHERB.GEWERKE	I 155268 A 6422 Z 161690	718728 20805 739533	97,2 2,8 100,0	4,6 3,2 4,6	16,5 0,5 17,0	2598309 205465 2803774	13932164 629260 14561424	95,7 4,3 100,0	5,4 3,1 5,2	27,2 1,2 28,4
50 30 000 ERHOLUNGS-FERIENH.	I 24965 A 204 Z 25169	152737 1239 153976	99,2 0,8 100,0	6,1 6,1 6,1	23,6 0,2 23,8	405509 7058 412567	3624548 53684 3678232	98,5 1,5 100,0	8,9 7,6 8,9	47,5 0,7 48,2
50 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 3627 A 24 Z 3651	142513 579 143092	99,6 0,4 100,0	39,3 24,1 39,2	61,1 0,2 61,4	70813 900 71713	2212907 13335 2226242	99,4 0,6 100,0	31,3 14,8 31,0	80,6 0,5 81,1
50 51 000 FERIEH.FERIENWOHN.	I 8004 A 350 Z 8354	58752 3072 61824	95,0 5,0 100,0	7,3 8,8 7,4	19,2 1,0 20,2	91393 14395 105788	986486 161914 1148400	85,9 14,1 100,0	10,8 11,2 10,9	27,4 4,5 31,0
50 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 191864 A 7000 Z 198864	1072730 25695 1098425	97,7 2,3 100,0	5,6 3,7 5,5	19,4 0,5 19,8	3166024 227818 3393842	20756105 858193 21614298	96,0 4,0 100,0	6,6 3,8 6,4	31,8 1,3 33,2
50 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 48946 A 923 Z 49869	352798 10396 363194	97,1 2,9 100,0	7,2 11,3 7,3	8,8 0,3 9,0	908188 28750 936938	10464287 261826 10726113	97,6 2,4 100,0	11,5 9,1 11,4	22,1 0,6 22,7
50 66 000 NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 4544 A 484 Z 5028	16310 561 16871	96,7 3,3 100,0	3,6 1,2 3,4	2,6 0,1 2,7	150762 10678 161440	1380285 15519 1395804	98,9 1,1 100,0	9,2 1,5 8,6	18,9 0,2 19,1
50 69 000 INSGESAMT	I 245354 A 8407 Z 253761	1441838 36652 1478490	97,5 2,5 100,0	5,9 4,4 5,8	14,2 0,4 14,5	4219866 267193 4487059	32547501 1134549 33682050	96,6 3,4 100,0	7,7 4,2 7,5	27,2 0,9 28,1
60 00 <u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>										
60 01 000 HOTELS	I 315129 A 43170 Z 358299	524866 76017 600883	87,3 12,7 100,0	1,7 1,8 1,7	16,2 2,3 18,5	5819955 1348404 7168359	9660164 2192215 11852379	81,5 18,5 100,0	1,7 1,6 1,7	25,3 5,7 31,0
60 02 000 HOTELS GARNIS	I 53309 A 6788 Z 60097	96199 13905 110104	87,4 12,6 100,0	1,8 2,0 1,8	17,0 2,5 19,5	964897 172074 1136971	1786580 325351 2111931	84,6 15,4 100,0	1,9 1,9 1,9	26,9 4,9 31,8
60 10 000 GASTHÖFE	I 105747 A 11840 Z 117587	228355 23761 252116	90,6 9,4 100,0	2,2 1,1 2,1	10,6 1,1 11,7	2266668 365049 2631717	4766182 703236 5469378	87,1 12,9 100,0	2,1 1,9 2,1	18,8 2,8 21,5
60 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 15784 A 1313 Z 17097	59071 5083 64154	92,1 7,9 100,0	3,7 3,9 3,8	13,9 1,2 15,1	343181 46965 390146	1365162 127296 1492458	91,5 8,5 100,0	4,0 2,7 3,8	27,3 2,5 29,8
60 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 489969 A 63111 Z 553080	908491 118766 1027257	88,4 11,6 100,0	1,9 1,9 1,9	14,2 1,9 16,1	9394701 1932492 11327193	17578048 3348098 20926146	84,0 16,0 100,0	1,9 1,7 1,8	23,4 4,5 27,8
60 30 000 ERHOLUNGS-FERIENH.	I 13966 A 329 Z 14295	70720 1726 72446	97,6 2,4 100,0	5,1 5,2 5,1	22,8 0,6 23,4	232312 6798 239110	1620067 44450 1664517	97,3 2,7 100,0	7,0 6,5 7,0	44,4 1,2 45,6
60 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 1680 A 12 Z 1692	51342 80 51428	99,8 0,2 100,0	30,6 7,2 30,4	63,8 0,1 64,0	28110 172 28282	776716 2095 779811	99,7 0,3 100,0	27,6 12,2 27,5	82,0 0,2 82,3
60 51 000 FERIEH.FERIENWOHN.	I 5417 A 392 Z 5809	32710 2384 35094	93,2 6,8 100,0	6,0 6,1 6,0	16,8 1,2 18,1	62126 13917 76043	477633 109583 587216	81,3 18,7 100,0	7,7 7,9 7,7	20,9 4,8 25,7
60 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 511032 A 63844 Z 574876	1063263 122962 1186225	89,6 10,4 100,0	2,1 1,9 2,1	15,2 1,8 17,0	9717249 1953379 11670628	20452464 3504226 23956690	85,4 14,6 100,0	2,1 1,8 2,1	24,9 4,3 29,2
60 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 11237 A 733 Z 11970	65669 4461 70130	93,6 6,4 100,0	5,8 6,1 5,9	4,5 0,3 4,8	489079 65625 554704	2781949 274610 3056559	91,0 9,0 100,0	5,7 4,2 5,5	16,3 1,6 17,9
60 66 000 NICHT AUFGETEILT ²⁾	I 18969 A 1400 Z 20369	32614 2891 35505	91,9 8,1 100,0	1,7 2,1 1,7	15,3 1,4 16,6	375545 56062 431607	672763 89521 762284	88,3 11,7 100,0	1,8 1,6 1,8	26,7 3,6 30,3
60 69 000 INSGESAMT	I 541238 A 130314 Z 607215	1161546 65977 1291860	89,9 10,1 100,0	2,1 2,0 2,1	13,4 1,5 15,0	10581873 2075066 12656939	23907176 3869357 27775533	86,1 13,9 100,0	2,3 1,9 2,2	23,5 3,8 27,3

FUSSNOTEN: SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	Dezember 1974					Kalenderjahr 1974				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Tage	%		
99 00	<u>INSGESAMT</u>										
99 01 000	HOTELS	I 893366 A 178497 Z 1071863	2099463 350866 2450329	85,7 14,3 100,0	2,4 2,0 2,3	19,3 3,2 22,6	15506579 4527270 20033849	38167712 8544169 46711881	81,7 18,3 100,0	2,5 1,9 2,3	29,9 6,7 36,5
99 02 000	HOTELS GARNIS	I 234197 A 46157 Z 280354	553272 101493 654765	84,5 15,5 100,0	2,4 2,2 2,3	18,0 3,3 21,3	4087626 1041792 5129418	11408877 2198054 13606931	93,8 16,2 100,0	2,8 2,1 2,7	31,5 6,1 37,6
99 10 000	GASTHÖFE	I 265892 A 20547 Z 286539	885258 54366 939624	94,2 5,8 100,0	3,3 2,6 3,3	13,4 0,8 14,2	4983283 625070 5608353	17584594 1465755 19050349	92,3 7,7 100,0	3,5 2,3 3,4	22,6 1,9 24,5
99 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 159330 A 14175 Z 173505	965539 47733 1013272	95,3 4,7 100,0	6,1 3,4 5,8	14,8 0,7 15,6	3061307 326841 3388148	28535886 1027827 29563713	96,5 3,5 100,0	9,3 3,1 8,7	37,3 1,3 38,6
99 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 1552785 A 259476 Z 1812261	4503532 554458 5057990	89,0 11,0 100,0	2,9 2,1 2,8	16,6 2,0 18,7	27638795 6520973 34159768	95697069 13235805 108932874	87,8 12,2 100,0	3,5 2,0 3,2	30,0 4,2 34,2
99 30 000	ERHOLUNGS-FERIENH.	I 77794 A 1220 Z 79014	579334 10611 589945	98,2 1,8 100,0	7,4 0,4 7,5	23,6 0,4 24,1	1422171 27634 1449805	15035968 227103 15263071	98,5 1,5 100,0	10,6 8,2 10,5	52,1 0,8 52,9
99 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 43093 A 451 Z 43544	1690473 5496 1695969	99,7 0,3 100,0	39,2 12,2 38,9	56,4 0,2 56,6	1004522 11119 1015641	29238207 123384 29361591	99,6 0,4 100,0	29,1 11,1 28,9	82,8 0,3 83,2
99 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 33286 A 1315 Z 34601	248767 9577 258344	96,3 3,7 100,0	7,5 7,3 7,5	16,6 0,6 17,3	387670 39202 426872	4389271 385183 4774454	91,9 8,1 100,0	11,3 9,8 11,2	24,9 2,2 27,1
99 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 1706958 A 262462 Z 1969420	7022106 580142 7602248	92,4 7,6 100,0	4,1 2,2 3,9	20,7 1,7 22,4	30453158 6598928 37052086	144360515 13971475 158331990	91,2 8,8 100,0	4,7 2,1 4,3	36,1 3,5 39,6
99 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 152941 A 3548 Z 156489	1130374 35975 1166349	96,9 3,1 100,0	7,4 10,1 7,5	8,7 0,3 9,0	3411015 142686 3553701	37449213 973896 38423109	97,5 2,5 100,0	11,0 6,8 10,8	24,6 0,6 25,3
99 66 000	NICHT AUFGETEILT 2)	I 71641 A 7422 Z 79063	305412 16059 321471	95,0 5,0 100,0	4,3 2,2 4,1	4,5 0,2 4,7	2304839 209013 2513852	20139747 436152 20575899	97,9 2,1 100,0	8,7 2,1 8,2	25,0 0,5 25,5
99 69 000	INSGESAMT	I 1931540 A 273432 Z 2204972	8457892 632176 9090068	93,0 7,0 100,0	4,4 2,3 4,1	15,7 1,2 16,9	36169012 6950627 43119639	201949475 15381523 217330998	92,9 7,1 100,0	5,6 2,2 5,0	31,9 2,4 34,3

1) ANTEIL DER INLÄNDER BZW. AUSLÄNDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) ENTHÄLT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD.

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Dezember 1974 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen		Ankünfte		Anteil	Übernachtungen		Anteil	Aufenthalts- dauer	
		Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
UNTER 10 000 EINWOHNER	I	677 631	35,1		4 547 675	53,8		6,7	
	A	35 367	12,9		127 312	20,1		3,6	
	Z	712 998	32,3		4 674 987	51,4		6,6	
10 000 BIS UNTER 20 000 EINWOHNER	I	268 608	13,9		1 394 821	16,5		5,2	
	A	20 221	7,4		52 693	8,3		2,6	
	Z	288 829	13,1		1 447 514	15,9		5,0	
20 000 " " 50 000 "	I	252 628	13,1		986 572	11,7		3,9	
	A	26 465	9,7		65 656	10,4		2,5	
	Z	279 093	12,7		1 052 228	11,6		3,8	
50 000 " " 100 000 "	I	132 804	6,9		336 455	4,0		2,5	
	A	18 131	6,6		38 941	6,2		2,1	
	Z	150 935	6,8		375 396	4,1		2,5	
100 000 " " 200 000 "	I	121 451	6,3		240 967	2,8		2,0	
	A	23 790	8,7		47 755	7,6		2,0	
	Z	145 241	6,6		288 722	3,2		2,0	
200 000 " " 500 000 "	I	113 601	5,9		224 280	2,7		2,0	
	A	20 429	7,5		42 862	6,8		2,1	
	Z	134 030	6,1		267 142	2,9		2,0	
500 000 " " 1 MILL. "	I	194 603	10,1		362 222	4,3		1,9	
	A	65 840	24,1		122 401	19,4		1,9	
	Z	260 443	11,8		484 623	5,3		1,9	
ÜBER 1 MILL. EINWOHNER	I	170 214	8,8		364 900	4,3		2,1	
	A	63 189	23,1		134 556	21,3		2,1	
	Z	233 403	10,6		499 456	5,5		2,1	
INSGESAMT	I	1 931 540	100		8 457 892	100		4,4	
	A	273 432	100		632 176	100		2,3	
	Z	2 204 972	100		9 090 068	100		4,1	

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen*)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Dezember 1974						Kalenderjahr 1974					
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
		Insgesamt		Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt		Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
01 000 HOTELS													
01 1	1 - 9 BETTEN	I	5744	12185	90,2	2,1	12,7	94177	214228	89,6	2,3	19,0	
		A	448	1320	9,8	2,9	1,4	10714	24922	10,4	2,3	2,2	
		Z	6192	13505	100,0	2,2	14,1	104891	239150	100,0	2,3	21,2	
01 2	10 - 19 BETTEN	I	66162	143236	92,7	2,2	14,6	1166624	2654968	89,8	2,3	23,1	
		A	4935	11307	7,3	2,3	1,2	131979	303203	10,2	2,3	2,6	
		Z	71397	154543	100,0	2,2	15,8	1298603	2958171	100,0	2,3	25,7	
01 3	20 - 49 BETTEN	I	295601	704420	91,9	2,4	18,5	5369574	13294431	89,3	2,5	29,7	
		A	26899	61692	8,1	2,1	1,6	757578	1592721	10,7	2,1	3,6	
		Z	324500	766112	100,0	2,4	20,1	6127152	14887152	100,0	2,4	33,2	
01 4	50 - 99 BETTEN	I	226281	547129	88,3	2,4	19,5	4131081	10985028	84,8	2,7	33,3	
		A	36441	72363	11,7	2,0	2,6	1104877	1962459	15,2	1,8	6,0	
		Z	262722	619492	100,0	2,4	22,1	5235958	12947487	100,0	2,5	39,3	
01 5	100 UND MEHR BETTEN	I	299578	692493	77,2	2,3	21,8	4745123	11019657	70,3	2,3	29,5	
		A	107774	204184	22,8	1,9	6,4	2522122	4660864	29,7	1,8	12,5	
		Z	407352	896677	100,0	2,2	28,2	7267245	15680521	100,0	2,2	41,9	
01 9	SUMME	I	893366	2099463	85,7	2,4	19,3	15506579	38168312	81,7	2,5	29,9	
		A	178497	350866	14,3	2,0	3,2	4527270	8544169	18,3	1,9	6,7	
		Z	1071863	2450329	100,0	2,3	22,6	20033849	46712481	100,0	2,3	36,5	
02 000 HOTELS GARNIS													
02 1	1 - 9 BETTEN	I	4988	21602	93,2	4,3	14,6	81028	502493	95,0	6,2	28,9	
		A	346	1574	6,8	4,5	1,1	8479	26691	5,0	3,1	1,5	
		Z	5334	23176	100,0	4,3	15,7	89507	529144	100,0	5,9	30,4	
02 2	10 - 19 BETTEN	I	30877	100817	91,9	3,3	15,6	518001	2231563	92,7	4,3	29,3	
		A	2926	8879	8,1	3,0	1,4	64774	176278	7,3	2,7	2,3	
		Z	33803	109696	100,0	3,2	16,9	582775	2407841	100,0	4,1	31,6	
02 3	20 - 49 BETTEN	I	109941	250565	87,6	2,3	18,5	1900266	5153642	87,0	2,7	32,3	
		A	15408	35341	12,4	2,3	2,6	352467	768138	13,0	2,2	4,8	
		Z	125349	285906	100,0	2,3	21,1	2252733	5921780	100,0	2,6	37,1	
02 4	50 - 99 BETTEN	I	65514	130806	77,5	2,0	20,1	1128877	2548351	75,9	2,3	33,2	
		A	18759	37926	22,5	2,0	5,8	406930	807455	24,1	2,0	10,5	
		Z	84273	168732	100,0	2,0	25,9	1535807	3355806	100,0	2,2	43,8	
02 5	100 UND MEHR BETTEN	I	22877	49482	73,6	2,2	18,1	459454	972228	69,9	2,1	30,2	
		A	8718	17773	26,4	2,0	6,5	209142	419492	30,1	2,0	13,0	
		Z	31595	67255	100,0	2,1	24,6	668596	1391720	100,0	2,1	43,2	
02 9	SUMME	I	234197	553272	84,5	2,4	18,0	4087626	11408277	83,8	2,8	31,5	
		A	46157	101493	15,5	2,2	3,3	1041792	2198054	16,2	2,1	6,1	
		Z	280354	654765	100,0	2,3	21,3	5129418	13606331	100,0	2,7	37,6	
10 000 GASTHÖFLE													
10 1	1 - 9 BETTEN	I	29849	92448	94,6	3,1	8,8	554353	1856544	92,5	3,3	15,0	
		A	1614	5299	5,4	3,3	0,5	55041	149508	7,5	2,7	1,2	
		Z	31463	97747	100,0	3,1	9,3	609394	2006052	100,0	3,3	16,3	
10 2	10 - 19 BETTEN	I	91464	292192	94,3	3,2	12,2	1682517	5813842	92,6	3,5	20,7	
		A	6411	17499	5,7	2,7	0,7	174978	461221	7,4	2,6	1,6	
		Z	97875	309691	100,0	3,2	13,0	1857495	6275063	100,0	3,4	22,3	
10 3	20 - 49 BETTEN	I	120057	418571	94,4	3,5	15,8	2194318	8155583	92,6	3,7	26,1	
		A	9239	24725	5,6	2,7	0,9	270236	647485	7,4	2,4	2,1	
		Z	129296	443296	100,0	3,4	16,7	2464554	8803068	100,0	3,6	28,2	
10 4	50 - 99 BETTEN	I	21730	76062	93,1	3,5	16,7	460509	1551944	89,5	3,4	28,9	
		A	2820	5672	6,9	2,0	1,2	104253	182427	10,5	1,7	3,4	
		Z	24550	81734	100,0	3,3	17,9	564762	1734371	100,0	3,1	32,3	
10 5	100 UND MEHR BETTEN	I	2792	5985	83,6	2,1	9,3	91586	206681	89,2	2,3	27,4	
		A	563	1171	16,4	2,1	1,8	20562	25114	10,8	1,2	3,3	
		Z	3355	7156	100,0	2,1	11,2	112148	231795	100,0	2,1	30,7	
10 9	SUMME	I	265892	885258	94,2	3,3	13,4	4983283	17584594	92,3	3,5	22,6	
		A	20647	54366	5,8	2,6	0,8	625070	1465755	7,7	2,3	1,9	
		Z	286539	939624	100,0	3,3	14,2	5608353	19050349	100,0	3,4	24,5	
20 000 FREMDENH.U.PENS.													
20 1	1 - 9 BETTEN	I	6849	45581	93,2	5,2	11,9	163244	1419829	96,2	8,7	31,5	
		A	930	3313	6,8	3,6	0,9	17019	56231	3,8	3,3	1,2	
		Z	9779	48894	100,0	5,0	12,8	180263	1476060	100,0	8,2	32,8	
20 2	10 - 19 BETTEN	I	62153	373020	96,1	6,0	12,7	1175144	11644066	97,1	9,9	33,7	
		A	4098	15109	3,9	3,7	0,5	98725	344619	2,9	3,5	1,0	
		Z	66251	388129	100,0	5,9	13,2	1273869	11988685	100,0	9,4	34,7	
20 3	20 - 49 BETTEN	I	68932	438200	95,6	6,4	16,2	1335879	12866402	96,6	9,6	40,3	
		A	5957	19953	4,4	3,3	0,7	148399	455036	3,4	3,1	1,4	
		Z	74889	458153	100,0	6,1	16,9	1484278	13321438	100,0	9,0	41,7	
20 4	50 - 99 BETTEN	I	13738	85324	92,8	6,2	21,5	283458	2137461	94,4	7,5	45,7	
		A	2284	6654	7,2	2,9	1,7	45015	126834	5,6	2,8	2,7	
		Z	16022	91978	100,0	5,7	23,1	328473	2264295	100,0	6,9	48,4	
20 5	100 UND MEHR BETTEN	I	5658	23414	89,6	4,1	29,0	103582	468128	91,2	4,5	49,2	
		A	906	2704	10,4	3,0	3,3	17683	45107	8,8	2,6	4,7	
		Z	6564	26118	100,0	4,0	32,3	121265	513235	100,0	4,2	54,0	
20 9	SUMME	I	159330	965539	95,3	6,1	14,8	3061307	28535886	96,5	9,3	37,3	
		A	14175	47733	4,7	3,4	0,7	326841	1027827	3,5	3,1	1,3	
		Z	173505	1013272	100,0	5,8	15,6	3388148	29563713	100,0	8,7	38,6	

FUSSNOTEN SIEHE S. 14.

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse		Dezember 1974					Kalenderjahr 1974						
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
		Insgesamt		Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt		Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)				Anzahl	%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%	
29 000 BEHÖR.D.GEWERBE													
29 1	1 - 9 BETTEN	I	49430	171816	93,7	3,5	10,3	892802	3993094	93,9	4,5	20,3	
		A	3338	11506	6,3	3,4	0,7	91253	257352	6,1	2,8	1,3	
		Z	52768	183322	100,0	3,5	10,9	984055	4250446	100,0	4,3	21,6	
29 2	10 - 19 BETTEN	I	250656	909265	94,5	3,6	13,1	4542286	22344439	94,6	4,9	27,3	
		A	18370	52794	5,5	2,9	0,8	470456	1285321	5,4	2,7	1,6	
		Z	269026	962059	100,0	3,6	13,8	5012742	23629760	100,0	4,7	28,9	
29 3	20 - 49 BETTEN	I	594531	1811756	92,7	3,0	17,2	10800037	39470058	91,9	3,7	31,8	
		A	59503	141711	7,3	2,4	1,3	1528680	3463380	8,1	2,3	2,8	
		Z	654034	1953467	100,0	3,0	18,6	12328717	42933438	100,0	3,5	34,6	
29 4	50 - 99 BETTEN	I	327263	839321	87,3	2,6	19,5	6003925	17222784	84,8	2,9	34,0	
		A	60304	122615	12,7	2,0	2,8	1661075	3079175	15,2	1,9	6,1	
		Z	387567	961936	100,0	2,5	22,3	7665000	20301959	100,0	2,6	40,1	
29 5	100 UND MEHR BETTEN	I	330405	771374	77,4	2,3	21,5	5399745	12666694	71,1	2,3	29,9	
		A	117961	225832	22,6	1,9	6,3	2769509	5150577	28,9	1,9	12,2	
		Z	448866	997206	100,0	2,2	27,7	8169254	17817271	100,0	2,2	42,1	
29 9	SUMME	I	1552785	4503532	89,0	2,9	16,6	27638795	95697069	87,8	3,5	30,0	
		A	259476	554458	11,0	2,1	2,0	6520973	13235805	12,2	2,0	4,2	
		Z	1812261	5057990	100,0	2,8	18,7	34159768	108932874	100,0	3,2	34,2	
30 000 ERHOLUNGS-FERIEHNH.													
30 1	1 - 9 BETTEN	I	105	1086	100,0	10,3	16,1	2969	44399	99,5	15,0	55,8	
		A			0,0		0,0	34	242	0,5	7,1	0,3	
		Z	105	1086	100,0	10,3	16,1	3003	44641	100,0	14,9	56,1	
30 2	10 - 19 BETTEN	I	1040	6384	97,5	6,1	12,2	21171	261750	98,1	12,4	42,3	
		A	42	163	2,5	3,9	0,3	726	4985	1,9	6,9	0,8	
		Z	1082	6547	100,0	6,1	12,5	21897	266735	100,0	12,2	43,1	
30 3	20 - 49 BETTEN	I	19116	149476	98,5	7,8	23,8	346219	3831558	98,8	11,1	51,8	
		A	341	2345	1,5	6,9	0,4	6715	46109	1,2	6,9	0,6	
		Z	19457	151821	100,0	7,8	24,2	352934	3877667	100,0	11,0	52,4	
30 4	50 - 99 BETTEN	I	32170	232130	98,9	7,2	24,4	604007	6036257	98,9	10,0	54,0	
		A	388	2559	1,1	6,6	0,3	10460	66799	1,1	6,4	0,6	
		Z	32558	234689	100,0	7,2	24,7	614467	6103056	100,0	9,9	54,6	
30 5	100 UND MEHR BETTEN	I	25363	190258	97,2	7,5	23,4	447805	4862004	97,8	10,9	50,8	
		A	443	5544	2,8	12,3	0,7	9699	108968	2,2	11,2	1,1	
		Z	25812	195802	100,0	7,6	24,1	457504	4970972	100,0	10,9	51,9	
30 9	SUMME	I	77794	579334	98,2	7,4	23,6	1422171	15035968	98,5	10,6	52,1	
		A	1220	10611	1,8	8,7	0,4	27634	227103	1,5	8,2	0,8	
		Z	79014	589945	100,0	7,5	24,1	1449805	15263071	100,0	10,5	52,9	
40 000 HEILST.U.SANAT.													
40 1	1 - 9 BETTEN	I	25	1167	100,0	46,7	40,5	1034	21681	98,7	21,0	63,9	
		A			0,0		0,0	29	278	1,3	9,6	0,8	
		Z	25	1167	100,0	46,7	40,5	1063	21959	100,0	20,7	64,7	
40 2	10 - 19 BETTEN	I	240	3585	98,4	14,9	13,8	7105	151769	98,4	21,4	49,8	
		A	9	60	1,6	6,7	0,2	232	7443	1,6	10,5	0,8	
		Z	249	3645	100,0	14,6	14,1	7337	154212	100,0	21,0	50,6	
40 3	20 - 49 BETTEN	I	3019	84729	99,4	28,1	31,0	92421	2197771	99,4	23,8	68,2	
		A	62	511	0,6	8,2	0,2	1156	12673	0,6	11,0	0,4	
		Z	3081	85240	100,0	27,7	31,2	93577	2210444	100,0	23,6	68,6	
40 4	50 - 99 BETTEN	I	6183	238374	99,7	38,6	38,4	212448	5776455	99,5	27,2	78,9	
		A	49	815	0,3	16,6	0,1	2155	30279	0,5	14,1	0,4	
		Z	6232	239189	100,0	38,4	38,5	214603	5806734	100,0	27,1	79,3	
40 5	100 UND MEHR BETTEN	I	33626	1362618	99,7	40,5	65,7	691514	21090531	99,6	30,5	86,3	
		A	331	4110	0,3	12,4	0,2	7547	77711	0,4	10,3	0,3	
		Z	33957	1366728	100,0	40,2	65,9	699061	21168242	100,0	30,3	86,6	
40 9	SUMME	I	43093	1690473	99,7	39,2	56,4	1004522	29238207	99,6	29,1	82,8	
		A	451	5496	0,3	12,2	0,2	11119	123384	0,4	11,1	0,3	
		Z	43544	1695969	100,0	38,9	56,6	1015641	29361591	100,0	28,9	83,2	
51 000 FERIEHNH.FERIENWOHN.													
51 1	1 - 9 BETTEN	I	2968	22705	94,5	7,6	8,8	54940	718863	94,0	13,1	23,7	
		A	165	1309	5,5	7,9	0,5	4393	45868	6,0	10,4	1,5	
		Z	3133	24014	100,0	7,7	9,3	59333	764731	100,0	12,9	25,3	
51 2	10 - 19 BETTEN	I	2384	17726	95,3	7,4	10,4	37383	503367	95,4	13,5	25,2	
		A	99	876	4,7	8,6	0,5	2041	24040	4,6	11,8	1,2	
		Z	2483	18602	100,0	7,5	11,0	39424	527407	100,0	13,4	26,4	
51 3	20 - 49 BETTEN	I	3249	23130	95,8	7,1	13,5	47554	576979	96,2	12,1	28,6	
		A	183	1010	4,2	5,5	0,6	3147	22996	3,8	7,3	1,1	
		Z	3432	24140	100,0	7,0	14,1	50701	599975	100,0	11,8	29,7	
51 4	50 - 99 BETTEN	I	2394	17615	91,6	6,1	15,9	36306	352465	90,3	9,7	26,0	
		A	242	1621	8,4	6,7	1,5	3581	37698	9,7	10,5	2,9	
		Z	3136	19236	100,0	6,1	17,3	39887	390163	100,0	9,8	29,8	
51 5	100 UND MEHR BETTEN	I	21791	167591	97,2	7,7	21,3	211487	2237597	89,8	10,6	24,1	
		A	626	4761	2,8	7,5	0,6	26040	254581	10,2	9,8	2,7	
		Z	22417	172352	100,0	7,7	21,9	237527	2492178	100,0	10,5	26,9	
51 9	SUMME	I	33286	248767	96,3	7,5	16,6	387670	4389271	91,9	11,3	24,9	
		A	1315	9577	3,7	7,3	0,6	39202	385183	8,1	9,8	2,2	
		Z	34601	258344	100,0	7,5	17,3	426872	4774454	100,0	11,2	27,1	

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GRÖSSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.

1) ANTEIL DER INLÄNDER BZW. AUSLÄNDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GRÖSSENKLASSE.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Dezember 1974				Kalenderjahr 1974			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
01 000 HOTELS								
01 001 AUSLAND ZUSAMMEN	178497	350866	100,0	2,0	4527270	8544169	100,0	1,9
01 010 EUROPA ZUSAMMEN	127135	249005	71,0	2,0	3148468	5866058	68,7	1,9
01 100 EG-MITGL.LDR	79897	156481	44,6	2,0	2291264	4255915	49,8	1,9
01 101 BELGIEN	8472	17228	4,9	2,0	278881	535556	6,3	1,9
01 102 LUXEMBURG								
01 103 FRANKREICH	13607	23495	6,7	1,7	332651	582077	6,8	1,7
01 104 ITALIEN	11367	20166	5,7	1,8	211647	393222	4,6	1,9
01 105 NIEDERLANDE	24056	51435	14,7	2,1	633052	1266645	14,8	2,0
01 106 DÄNEMARK	6021	13067	3,7	2,2	224884	360269	4,2	1,6
01 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	16149	30590	8,7	1,9	413883	774304	9,1	1,9
01 108 IRLAND	225	500	0,1	2,2	7457	16407	0,2	2,2
01 200 EFTA-MITGL.LDR	27078	50285	14,3	1,9	694849	1202894	14,1	1,7
01 203 ISLAND	110	265	0,1	2,4	3709	7560	0,1	2,0
01 204 NORWEGEN	2115	3701	1,1	1,7	59434	96675	1,1	1,6
01 205 ÖSTERREICH	7467	13548	3,9	1,8	157476	281553	3,3	1,8
01 206 PORTUGAL	614	1214	0,3	2,0	14744	30819	0,4	2,1
01 207 SCHWEDEN	7470	12965	3,7	1,7	220262	341731	4,0	1,6
01 208 SCHWEIZ	9302	18592	5,3	2,0	239224	444556	5,2	1,9
01 300 ÜBRIGES EUROPA	20160	42239	12,0	2,1	352465	737121	8,6	2,1
01 301 FINNLAND	1311	2291	0,7	1,7	32228	60315	0,7	1,9
01 302 GRIECHENLAND	1889	4250	1,2	2,2	32721	62217	0,7	1,9
01 304 JUGOSLAWIEN	4513	8876	2,5	2,0	74805	157573	1,8	2,1
01 305 POLEN	1199	2907	0,8	2,4	18071	49989	0,6	2,8
01 306 SOWJETUNION	754	2149	0,6	2,9	15031	47547	0,6	3,2
01 307 SPANIEN	3246	6121	1,7	1,9	78739	152900	1,8	1,9
01 308 TSchechoslowakei	1154	2579	0,7	2,2	16869	31779	0,4	1,9
01 309 TÜRKIE	2781	5622	1,6	2,0	37838	76270	0,9	2,0
01 310 SONST.EUROP.LÄNDER	3313	7444	2,1	2,2	46163	98531	1,2	2,1
01 400 AFRIKA	4843	9719	2,8	2,0	62924	148279	1,7	2,4
01 401 SÜDAFRIKA	2297	4308	1,2	1,9	26518	60103	0,7	2,3
01 402 ÜBRIGES AFRIKA	2546	5411	1,5	2,1	36406	88176	1,0	2,4
01 500 ASIEN	10928	23313	6,6	2,1	261030	511734	6,0	2,0
01 501 ISRAEL	1359	2525	0,7	1,9	26369	66123	0,8	2,5
01 502 JAPAN	5650	11048	3,1	2,0	161915	283292	3,3	1,7
01 503 ÜBRIGES ASIEN	3919	9740	2,8	2,5	72746	162319	1,9	2,2
01 600 AMERIKA	33950	65830	18,8	1,9	1007986	1935353	22,7	1,9
01 601 ARGENTINIEN	594	1256	0,4	2,1	23857	52381	0,6	2,2
01 602 BRASILIEN	1480	3377	1,0	2,3	40394	115508	1,4	2,9
01 603 CHILE	349	645	0,2	1,8	7473	16703	0,2	2,2
01 604 KANADA	2493	5008	1,4	2,0	62805	113500	1,3	1,8
01 605 MEXIKO	555	1134	0,3	2,0	25699	51583	0,6	2,0
01 606 VEREINIGTE STAATEN	27428	52061	14,8	1,9	810464	1502573	17,6	1,9
01 607 ÜBRIGES AMERIKA	1051	2349	0,7	2,2	37294	83105	1,0	2,2
01 700 AUSTRALIEN	1430	2606	0,7	1,8	42571	74142	0,9	1,7
01 800 NICHT NAH.BEZ.AUSL.	211	393	0,1	1,9	2990	6166	0,1	2,1

FUSSNOTE SIEHE S. 19

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Dezember 1974				Kalenderjahr 1974			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%		Anzahl		%	
02 000 <u>HOTELS GARNIS</u>								
02 001 AUSLAND ZUSAMMEN	46157	101493	100,0	2,2	1041792	2198054	100,0	2,1
02 010 EUROPA ZUSAMMEN	33444	71760	70,7	2,1	750423	1554460	70,7	2,1
02 100 EG-MITGL.LDR	17441	35395	34,9	2,0	424162	844945	38,4	2,0
02 101 BELGIEN	2136	4213	4,2	2,0	53338	107774	4,6	1,9
02 102 LUXEMBURG								
02 103 FRANKREICH	3469	6579	6,5	1,9	86109	164147	7,5	1,9
02 104 ITALIEN	2711	5482	5,4	2,0	56475	116298	5,3	2,1
02 105 NIEDERLANDE	5024	10399	10,2	2,1	117611	227942	10,4	1,9
02 106 DAENEMARK	1333	2595	2,6	1,9	35755	69433	3,2	1,9
02 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	2721	6033	5,9	2,2	72881	161566	7,4	2,2
02 108 IRLAND	47	94	0,1	2,0	1993	4785	0,2	2,4
02 200 EFTA-MITGL.LDR	7353	15432	15,2	2,1	177888	359333	16,3	2,0
02 203 ISLAND	43	46	0,0	1,1	1243	2491	0,1	2,0
02 204 NORWEGEN	333	910	0,9	2,7	10941	22397	1,0	2,0
02 205 OESTERREICH	2398	5059	5,0	2,1	48534	101488	4,6	2,1
02 206 PORTUGAL	201	439	0,4	2,2	4211	9330	0,4	2,2
02 207 SCHWEDEN	1688	3202	3,2	1,9	51284	96859	4,4	1,9
02 208 SCHWEIZ	2690	5776	5,7	2,1	61675	126768	5,8	2,1
02 300 UEBRIGES EUROPA	8650	20933	20,6	2,4	148373	350182	15,9	2,4
02 301 FINNLAND	202	419	0,4	2,1	7519	16464	0,7	2,2
02 302 GRIECHENLAND	1079	2905	2,9	2,7	15937	39832	1,8	2,5
02 304 JUGOSLAWIEN	2482	5419	5,3	2,2	39372	87939	4,0	2,2
02 305 POLEN	563	1817	1,8	3,2	9143	30558	1,4	3,3
02 306 SOWJETUNION	194	619	0,6	3,2	4298	11511	0,5	2,7
02 307 SPANIEN	727	1891	1,9	2,6	20104	46012	2,1	2,3
02 308 TSCHESCHOSLOWAKEI	393	791	0,8	2,0	6424	16100	0,7	2,5
02 309 TUERKEI	2118	4523	4,5	2,1	28310	56772	2,6	2,0
02 310 SONST.EUROP.LAENDER	892	2549	2,5	2,9	17266	44994	2,0	2,6
02 400 AFRIKA	1725	4582	4,5	2,7	20125	61267	2,8	3,0
02 401 SUEDAFRIKA	901	1816	1,8	2,0	8010	18638	0,8	2,3
02 402 UEBRIGES AFRIKA	824	2766	2,7	3,4	12115	42629	1,9	3,5
02 500 ASIEN	3182	8947	8,8	2,8	69360	172364	7,8	2,5
02 501 ISRAEL	559	1285	1,3	2,3	10964	29210	1,3	2,7
02 502 JAPAN	1233	2697	2,7	2,2	31502	66809	3,0	2,1
02 503 UEBRIGES ASIEN	1390	4965	4,9	3,6	26894	76345	3,5	2,8
02 600 AMERIKA	7144	14766	14,5	2,1	187314	384801	17,5	2,1
02 601 ARGENTINIEN	159	432	0,4	2,7	6198	16181	0,7	2,6
02 602 BRASILIEN	341	787	0,8	2,3	8818	26421	1,2	3,0
02 603 CHILE	69	173	0,2	2,5	1935	5557	0,3	2,9
02 604 KANADA	605	1845	1,8	3,0	16035	29100	1,3	1,8
02 605 MEXIKO	154	378	0,4	2,5	3579	8923	0,4	2,5
02 606 VEREINIGTE STAATEN	5487	10551	10,4	1,9	141239	276394	12,6	2,0
02 607 UEBRIGES AMERIKA	329	600	0,6	1,8	9510	22225	1,0	2,3
02 700 AUSTRALIEN	637	1328	1,3	2,1	13745	23783	1,1	1,7
02 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	25	110	0,1	4,4	825	1379	0,1	1,7

FUSSNOTE SIEHE S. 19

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Dezember 1974				Kalenderjahr 1974			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
10 000 GASIHOEFE								
10 001 AUSLAND ZUSAMMEN	20647	54366	100,0	2,6	625070	1465755	100,0	2,3
10 010 EUROPA ZUSAMMEN	17831	47374	87,1	2,7	552462	1297389	88,5	2,3
10 100 EG-MITGL.LDR	12131	31417	57,8	2,6	406926	946881	64,6	2,3
10 101 BELGIEN	1397	3870	7,1	2,8	62227	153700	10,5	2,5
10 102 LUXEMBURG								
10 103 FRANKREICH								
10 104 ITALIEN	889	2847	5,2	3,2	18524	49317	3,4	2,7
10 105 NIEDERLANDE	6802	16361	30,1	2,4	219429	521013	35,5	2,4
10 106 DAENEMARK	576	1155	2,1	2,0	25943	40687	2,8	1,6
10 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	772	3080	5,7	4,0	33779	70785	4,8	2,1
10 108 IRLAND	14	90	0,2	6,4	1169	3137	0,2	2,7
10 200 EFTA-MITGL.LDR	3153	7283	13,4	2,3	97006	187739	12,8	1,9
10 203 ISLAND	22	95	0,2	4,3	367	771	0,1	2,1
10 204 NORWEGEN	123	148	0,3	1,2	5394	10029	0,7	1,9
10 205 OESTERREICH	1273	3019	5,6	2,4	35429	70495	4,8	2,0
10 206 PORTUGAL	29	173	0,3	6,0	845	2655	0,2	3,1
10 207 SCHWEDEN	561	1103	2,0	2,0	25160	37698	2,6	1,5
10 208 SCHWEIZ	1145	2745	5,0	2,4	29811	66091	4,5	2,2
10 300 UEBRIGES EUROPA	2547	8674	16,0	3,4	48530	162769	11,1	3,4
10 301 FINNLAND	131	178	0,3	1,4	2120	3940	0,3	1,9
10 302 GRIECHENLAND	248	510	0,9	2,1	3993	12123	0,8	3,0
10 304 JUGOSLAWIEN	1004	3748	6,9	3,7	18723	74324	5,1	4,0
10 305 POLEN	65	220	0,4	3,4	1842	5890	0,4	3,2
10 306 SOWJETUNION	42	524	1,0	12,5	636	2398	0,2	3,8
10 307 SPANIEN	233	470	0,9	2,0	5594	11203	0,8	2,0
10 308 TSCHESCHOSLOWAKEI	116	227	0,4	2,0	2824	6837	0,5	2,4
10 309 TUERKEI	393	2065	3,8	5,3	6963	32312	2,2	4,6
10 310 SONST.EUROP.LAENDER	315	732	1,3	2,3	5835	13742	0,9	2,4
10 400 AFRIKA	147	811	1,5	5,5	3188	11486	0,8	3,6
10 401 SUEDAFRIKA	59	369	0,7	6,3	987	3375	0,2	3,4
10 402 UEBRIGES AFRIKA	88	442	0,8	5,0	2201	8111	0,6	3,7
10 500 ASIEN	213	884	1,6	4,2	5299	17645	1,2	3,3
10 501 ISRAEL	16	176	0,3	11,0	874	3621	0,2	4,1
10 502 JAPAN	64	132	0,2	2,1	2036	4514	0,3	2,2
10 503 UEBRIGES ASIEN	133	576	1,1	4,3	2389	9510	0,6	4,0
10 600 AMERIKA	2310	5023	9,2	2,2	61801	134031	9,1	2,2
10 601 ARGENTINIEN	26	69	0,1	2,7	642	2005	0,1	3,1
10 602 BRASILIEN	31	136	0,3	4,4	947	4253	0,3	4,5
10 603 CHILE	3	37	0,1	12,3	345	1164	0,1	3,4
10 604 KANADA	348	659	1,2	1,9	6379	11815	0,8	1,9
10 605 MEXIKO	8	37	0,1	4,6	440	1043	0,1	2,4
10 606 VEREINIGTE STAATEN	1823	3932	7,2	2,2	50954	109119	7,4	2,1
10 607 UEBRIGES AMERIKA	71	153	0,3	2,2	2094	4632	0,3	2,2
10 700 AUSTRALIEN	64	123	0,2	1,9	1894	4119	0,3	2,2
10 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	82	151	0,3	1,8	426	1085	0,1	2,5

FUSSNOTE SIEHE S. 19

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Dezember 1974				Kalenderjahr 1974			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
20 000 FREMDENH.U.PENS.								
20 001 AUSLAND ZUSAMMEN	14175	47733	100,0	3,4	326841	1027827	100,0	3,1
20 010 EUROPA ZUSAMMEN	10123	35450	74,3	3,5	227680	735984	71,6	3,2
20 100 EG-MITGL.LDR	4946	18343	38,4	3,7	120609	415779	40,5	3,4
20 101 BELGIEN	554	2513	5,3	4,5	13940	53042	5,2	3,8
20 102 LUXEMBURG								
20 103 FRANKREICH	739	2483	5,2	3,4	17098	53456	5,2	3,1
20 104 ITALIEN	821	2253	4,7	2,7	16983	46425	4,5	2,7
20 105 NIEDERLANDE	1649	7075	14,8	4,3	43849	179986	17,5	4,1
20 106 DAENEMARK	496	1173	2,5	2,4	13407	32659	3,2	2,4
20 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	672	2806	5,9	4,2	14790	48504	4,7	3,3
20 108 IRLAND	15	40	0,1	2,7	542	1707	0,2	3,1
20 200 EFTA-MITGL.LDR	2596	8849	18,5	3,4	59881	173395	16,9	2,9
20 203 ISLAND	25	110	0,2	4,4	440	1103	0,1	2,5
20 204 NORWEGEN	103	303	0,6	2,9	2681	6372	0,6	2,4
20 205 OESTERREICH	1119	2821	5,9	2,5	24700	64576	6,3	2,6
20 206 PORTUGAL	61	600	1,3	9,8	1037	5508	0,5	5,3
20 207 SCHWEDEN	320	798	1,7	2,5	10135	24689	2,4	2,4
20 208 SCHWEIZ	968	4217	8,8	4,4	20888	71147	6,9	3,4
20 300 UEBRIGES EUROPA	2581	8258	17,3	3,2	47190	146810	14,3	3,1
20 301 FINNLAND	54	110	0,2	2,0	1678	4843	0,5	2,9
20 302 GRIECHENLAND	380	1260	2,6	3,3	5418	19390	1,9	3,6
20 304 JUGOSLAWIEN	746	2306	4,8	3,1	14727	45831	4,5	3,1
20 305 POLEN	87	293	0,6	3,4	1747	7432	0,7	4,3
20 306 SOWJETUNION	46	188	0,4	4,1	743	2876	0,3	3,9
20 307 SPANIEN	206	837	1,8	4,1	3249	9904	1,0	3,0
20 308 TSCHSOSLOWAKEI	68	255	0,5	3,8	1683	4782	0,5	2,8
20 309 TUERKEI	761	2189	4,6	2,9	12640	34824	3,4	2,8
20 310 SONST.EUROP.LAENDER	233	820	1,7	3,5	5305	16928	1,6	3,2
20 400 AFRIKA	392	1984	4,2	5,1	5403	28235	2,7	5,2
20 401 SUEDAFRIKA	149	452	0,9	3,0	1859	6754	0,7	3,6
20 402 UEBRIGES AFRIKA	243	1532	3,2	6,3	3544	21481	2,1	6,1
20 500 ASIEN	859	2782	5,8	3,2	19476	65544	6,4	3,4
20 501 ISRAEL	146	582	1,2	4,0	3399	15202	1,5	4,5
20 502 JAPAN	241	597	1,3	2,5	5576	14527	1,4	2,6
20 503 UEBRIGES ASIEN	472	1603	3,4	3,4	10501	35815	3,5	3,4
20 600 AMERIKA	2323	6533	13,7	2,8	68059	184694	18,0	2,7
20 601 ARGENTINIEN	53	136	0,3	2,6	1624	4784	0,5	2,9
20 602 BRASILIEN	82	294	0,6	3,6	2073	8206	0,8	4,0
20 603 CHILE	21	120	0,3	5,7	551	3090	0,3	5,6
20 604 KANADA	212	494	1,0	2,3	6805	16656	1,6	2,4
20 605 MEXIKO	12	16	0,0	1,3	697	2017	0,2	2,9
20 606 VEREINIGTE STAATEN	1722	4954	10,4	2,9	53130	139974	13,6	2,6
20 607 UEBRIGES AMERIKA	221	519	1,1	2,3	3179	9967	1,0	3,1
20 700 AUSTRALIEN	278	771	1,6	2,8	4650	11031	1,1	2,4
20 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	200	213	0,4	1,1	1573	2339	0,2	1,5

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslands Gäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Dezember 1974				Kalenderjahr 1974			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%		Anzahl		%	
29 000 BEHERR.GEWERBE								
29 001 AUSLAND ZUSAMMEN	259476	554458	100,0	2,1	6520973	13235805	100,0	2,0
29 010 EUROPA ZUSAMMEN	188533	403589	72,8	2,1	4679033	9453891	71,4	2,0
29 100 EG-MITGL.LDR	114415	241636	43,6	2,1	3242961	6463520	48,8	2,0
29 101 BELGIEN	12559	27824	5,0	2,2	408386	843072	6,4	2,1
29 102 LUXEMBURG								
29 103 FRANKREICH	19496	36571	6,6	1,9	481713	907922	6,9	1,9
29 104 ITALIEN	15788	30748	5,5	1,9	303629	605262	4,6	2,0
29 105 NIEDERLANDE	37531	85270	15,4	2,3	1013941	2195586	16,6	2,2
29 106 DÄNEMARK	8426	17990	3,2	2,1	299989	503048	3,8	1,7
29 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	20314	42509	7,7	2,1	535333	1055159	8,0	2,0
29 108 IRLAND	301	724	0,1	2,4	11161	26036	0,2	2,3
29 200 EFTA-MITGL.LDR	40180	81849	14,8	2,0	1029624	1923361	14,5	1,9
29 203 ISLAND	200	516	0,1	2,6	5759	11925	0,1	2,1
29 204 NORWEGEN	2674	5062	0,9	1,9	78450	135473	1,0	1,7
29 205 ÖSTERREICH	12257	24447	4,4	2,0	266139	518112	3,9	1,9
29 206 PORTUGAL	905	2426	0,4	2,7	20837	48312	0,4	2,3
29 207 SCHWEDEN	10039	18068	3,3	1,8	306841	500977	3,8	1,6
29 208 SCHWEIZ	14105	31330	5,7	2,2	351598	708562	5,4	2,0
29 300 ÜBRIGES EUROPA	33938	80104	14,4	2,4	596558	1396882	10,6	2,3
29 301 FINNLAND	1698	2998	0,5	1,8	43545	85562	0,6	2,0
29 302 GRIECHENLAND	3596	8925	1,6	2,5	58069	133562	1,0	2,3
29 304 JUGOSLAWIEN	8745	20349	3,7	2,3	147627	365667	2,8	2,5
29 305 POLEN	1914	5237	0,9	2,7	30803	93869	0,7	3,0
29 306 SOWJETUNION	1036	3480	0,6	3,4	20708	64332	0,5	3,1
29 307 SPANIEN	4412	9319	1,7	2,1	107686	220019	1,7	2,0
29 308 TSCHESCHOSLOWAKEI	1731	3852	0,7	2,2	27800	59498	0,4	2,1
29 309 TÜRKEI	6053	14399	2,6	2,4	85751	200178	1,5	2,3
29 310 SONST.EUROP.LÄNDER	4753	11545	2,1	2,4	74569	174195	1,3	2,3
29 400 AFRIKA	7107	17096	3,1	2,4	91640	249267	1,9	2,7
29 401 SÜDAFRIKA	3406	6945	1,3	2,0	37374	88870	0,7	2,4
29 402 ÜBRIGES AFRIKA	3701	10151	1,8	2,7	54266	160397	1,2	3,0
29 500 ASIEN	15182	35926	6,5	2,4	355165	767287	5,8	2,2
29 501 ISRAEL	2080	4568	0,8	2,2	41606	114156	0,9	2,7
29 502 JAPAN	7188	14474	2,6	2,0	201029	369142	2,8	1,8
29 503 ÜBRIGES ASIEN	5914	16884	3,0	2,9	112530	283989	2,1	2,5
29 600 AMERIKA	45727	92152	16,6	2,0	1325160	2638879	19,9	2,0
29 601 ARGENTINIEN	832	1893	0,3	2,3	32321	75351	0,6	2,3
29 602 BRASILIEN	1934	4594	0,8	2,4	52232	154388	1,2	3,0
29 603 CHILE	442	975	0,2	2,2	10304	26514	0,2	2,6
29 604 KANADA	3658	8006	1,4	2,2	92024	171071	1,3	1,9
29 605 MEXIKO	729	1565	0,3	2,1	30415	63566	0,5	2,1
29 606 VEREINIGTE STAATEN	36460	71498	12,9	2,0	1055787	2028060	15,3	1,9
29 607 ÜBRIGES AMERIKA	1672	3621	0,7	2,2	52077	119929	0,9	2,3
29 700 AUSTRALIEN	2409	4828	0,9	2,0	62860	113075	0,9	1,8
29 800 NICHT NAH.BEZ.AUSL.	518	867	0,2	1,7	5814	10969	0,1	1,9

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUNFTE U. ÜBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STÄNDIGEN WOHNSTZ NICHT AUFGET. SIND.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Dezember 1974						Kalenderjahr 1974					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Dez. 1) 1973	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Dez. 1) 1973	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jahr 1) 1973	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jahr 1) 1973	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%		
69 000 INSGESAMT												
69 001 AUSLAND ZUSAMMEN	273432	6,4	632176	2,7	100,0	2,3	6950627	7,0-	15381523	6,0-	100,0	2,2
69 010 EUROPA ZUSAMMEN	201184	6,6	464397	0,9	73,5	2,3	5074461	7,2-	11320281	7,0-	73,6	2,2
69 100 EG-MITGL.LDR	122337	9,6	282875	3,7	44,7	2,3	3319767	9,9-	7502009	8,3-	48,8	2,3
69 101 BELGIEN	13058	8,8	31480	1,4	5,0	2,4	436611	5,9-	991812	4,3-	6,4	2,3
69 102 LUXEMBURG												
69 103 FRANKREICH	20172	2,3-	42226	17,1-	6,7	2,1	505190	15,2-	1083567	15,3-	7,0	2,1
69 104 ITALIEN	16041	7,2	32410	6,1	5,1	2,0	310103	7,7-	646363	6,2-	4,2	2,1
69 105 NIEDERLANDE	40940	19,8	106459	12,7	16,8	2,6	1130306	1,7-	2959799	1,0-	19,2	2,6
69 106 DAENEMARK	10948	20,9	23086	12,6	3,7	2,1	376394	10,8-	655869	10,9-	4,3	1,7
69 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	20862	2,9	46378	5,0	7,3	2,2	549668	21,7-	1135994	20,1-	7,4	2,1
69 108 IRLAND	316	33,1-	836	35,8-	0,1	2,6	11495	10,9-	28605	5,1-	0,2	2,5
69 200 EFTA-MITGL.LDR	44034	9,4	91433	3,7	14,5	2,1	1136632	1,8-	2251645	3,1-	14,6	2,0
69 203 ISLAND	204	28,7-	571	7,2-	0,1	2,8	5883	11,2-	12851	8,3-	0,1	2,2
69 204 NORWEGEN	3076	16,6	5768	8,3	0,9	1,9	92845	2,8	164385	2,6	1,1	1,8
69 205 OESTERREICH	12610	1,3	26405	4,5-	4,2	2,1	274970	5,3-	570846	6,7-	3,7	2,1
69 206 PORTUGAL	944	5,1-	2559	14,4-	0,4	2,7	21469	5,5-	51931	8,1-	0,3	2,4
69 207 SCHWEDEN	12600	34,4	22014	30,2	3,5	1,7	373271	3,3	633076	2,3	4,1	1,7
69 208 SCHWEIZ	14600	0,6	34116	1,6-	5,4	2,3	368194	4,7-	818556	5,1-	5,3	2,2
69 300 UEBRIGES EUROPA	34813	5,6-	90089	9,2-	14,3	2,6	618062	1,9-	1566627	5,7-	10,2	2,5
69 301 FINNLAND	1876	6,2	3396	5,9	0,5	1,8	48126	10,5-	97856	11,4-	0,6	2,0
69 302 GRIECHENLAND	3718	11,4-	10073	13,2-	1,6	2,7	60222	8,2-	153993	11,6-	1,0	2,6
69 304 JUGOSLAWIEN	8853	2,4	22123	14,2-	3,5	2,5	150220	4,4	391499	6,3-	2,5	2,6
69 305 POLEN	1927	2,8-	5679	6,5-	0,9	2,9	31758	1,8	105352	12,1	0,7	3,3
69 306 SOWJETUNION	1058	16,1-	3795	3,5-	0,6	3,6	21228	4,7	73643	15,9	0,5	3,5
69 307 SPANIEN	4481	2,7	10208	5,9	1,6	2,3	109608	4,0	234484	2,0	1,5	2,1
69 308 TSCHESCHOSLOWAKEI	1775	24,9-	4178	19,0-	0,7	2,4	28486	2,9-	68036	2,3-	0,4	2,4
69 309 TUERKEI	6242	14,7-	17807	17,9-	2,8	2,9	88773	6,3-	244360	15,1-	1,6	2,8
69 310 SONST.EUROP.LAENDER	4883	1,6-	12830	5,9	2,0	2,6	79641	6,9-	197404	7,7-	1,3	2,5
69 400 AFRIKA	7301	24,4	20123	24,6	3,2	2,8	93836	19,4	285870	28,3	1,9	3,0
69 401 SUEDAFRIKA	3439	17,8	7214	26,3	1,1	2,1	37891	11,0	94137	24,3	0,6	2,5
69 402 UEBRIGES AFRIKA	3862	31,0	12909	23,7	2,0	3,3	55945	25,9	191733	30,4	1,2	3,4
69 500 ASIEN	15566	11,1	42221	18,4	6,7	2,7	361285	1,5-	847915	4,3	5,5	2,3
69 501 ISRAEL	2097	47,9	4639	34,0	0,7	2,2	42550	5,5	124330	8,8	0,8	2,9
69 502 JAPAN	7299	5,0-	15935	0,6-	2,5	2,2	203638	12,0-	395765	8,3-	2,6	1,9
69 503 UEBRIGES ASIEN	6170	25,7	21647	34,0	3,4	3,5	115097	21,3	327820	22,8	2,1	2,8
69 600 AMERIKA	46291	0,7	99221	0,4	15,7	2,1	1348791	9,9-	2790446	8,1-	18,1	2,1
69 601 ARGENTINIEN	340	6,2	2071	2,3-	0,3	2,5	32673	61,2	79254	56,1	0,5	2,4
69 602 BRASILIEN	1963	30,4	5071	15,0	0,8	2,6	53019	16,0	162644	45,0	1,1	3,1
69 603 CHILE	453	74,2	1249	19,8	0,2	2,8	10493	27,4	29332	30,4	0,2	2,8
69 604 KANADA	3696	0,8-	8490	22,8	1,3	2,3	94404	4,1-	183890	0,2-	1,2	1,9
69 605 MEXIKO	746	35,6	2057	27,4	0,3	2,8	30777	13,1	68470	16,4	0,4	2,2
69 606 VEREINIGTE STAATEN	36836	1,1-	73831	3,6-	11,7	2,0	1074165	13,9-	2130280	14,1-	13,8	2,0
69 607 UEBRIGES AMERIKA	1757	7,9-	6452	6,5	1,0	3,7	53260	7,2	136576	7,0	0,9	2,6
69 700 AUSTRALIEN	2433	1,0	5020	10,5	0,8	2,1	63824	15,6	119692	16,9	0,8	1,9
69 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	657	531,7	1194	615,0	0,2	1,8	8430	29,2	17319	57,5	0,1	2,1

*) ALLE BUNDESLEANDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN)

1) Siehe Einführung, Umfang der Erhebung, Seite 5.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden

a) im Dezember 1974 *)

Gemeindeggruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
								Tage	%
10	GROSSSTAEDTE								
09 761 000 10	AUGSBURG STADT	6 388	1 507	7 895	12 783	2 702	15 485	2,0	22,8
11 000 000 10	BERLIN WEST STADT	42 316	9 097	50 413	115 110	23 171	138 281	2,7	30,1
05 311 000 10	BONN STADT	15 895	2 964	18 859	28 077	7 104	35 181	1,9	27,5
04 011 000 10	BREMEN STADT	14 410	2 969	17 379	27 641	6 573	34 214	2,0	34,7
05 913 000 10	DORTMUND STADT	11 554	950	12 504	20 162	1 842	22 004	1,8	37,5
05 111 000 10	DUESSELDORF STADT	26 385	11 435	37 820	47 246	20 941	68 187	1,8	30,1
05 213 000 10	ESSEN STADT	7 471	517	7 988	15 143	1 500	16 643	2,1	28,6
06 112 000 10	FRANKFURT AM MAIN STADT	38 515	27 211	65 726	71 299	48 224	119 523	1,8	27,8
08 311 000 10	FREIBURG IM BREISGAU STADT	8 799	1 844	10 643	20 606	4 114	24 720	2,3	30,1
02 000 000 10	HAMBURG FREIE UND HANSESTADT	54 730	20 836	75 566	101 929	42 380	144 309	1,9	28,8
03 112 000 10	HANNOVER LANDESHAUPTSTADT	21 010	2 970	23 980	35 255	6 153	41 408	1,7	32,8
08 221 000 10	HEIDELBERG STADT	5 855	3 844	9 699	8 934	5 792	14 726	1,5	14,4
08 212 000 10	KARLSRUHE STADT	9 038	1 946	10 984	17 311	3 968	21 279	1,9	25,0
06 212 000 10	KASSEL STADT [M. WILHELMSHOEHE]	9 720	1 058	10 778	17 380	2 308	19 688	1,8	22,4
01 002 000 10	KIEL STADT [O. SCHILKSEE]	6 665	1 825	8 490	12 934	3 307	16 241	1,9	28,0
07 111 000 10	KOBLENZ STADT	6 212	670	6 882	10 576	1 295	11 871	1,7	13,1
05 312 000 10	KOELN STADT	24 850	8 885	33 735	45 256	16 328	61 584	1,8	24,6
07 315 000 10	MAINZ STADT	6 668	3 419	10 087	17 954	6 701	24 655	2,4	33,4
08 222 000 10	MANNHEIM STADT	8 501	1 599	10 100	15 903	2 907	18 810	1,9	28,4
09 102 000 10	MUENCHEN STADT	73 168	34 256	107 424	147 861	69 005	216 866	2,0	27,0
09 564 000 10	MUERNBERG STADT	30 215	4 938	35 153	53 184	8 616	61 800	1,8	39,6
10 041 100 10	SAARBRUECKEN STADT	7 178	1 088	8 266	12 504	1 680	14 184	1,7	20,0
08 111 000 10	STUTTGART STADT	20 193	5 965	26 158	47 036	12 224	59 260	2,3	28,0
07 211 000 10	TRIER STADT	5 622	580	6 202	10 763	1 080	11 843	1,9	16,4
06 116 000 10	WIESBADEN LANDESHAUPTSTADT	8 663	2 173	10 836	32 139	5 216	37 355	3,4	28,3
09 663 000 10	WUERZBURG STADT	9 143	1 067	10 210	14 682	1 739	16 421	1,6	25,6
20	HEILBAEDER ¹⁾								
05 313 000 21	AACHEN STADT	5 646	1 548	7 194	23 615	2 678	26 293	3,7	37,0
03 734 144 22	ALTENAU BERGSTADT	6 650	25	6 675	45 524	132	45 656	6,8	24,9
09 273 116 21	BAD ABBACH MARKT	390		390	19 144		19 144	49,1	58,9
09 187 117 21	BAD AIBLING STADT	810	24	834	21 291	135	21 426	25,7	34,8
07 135 006 21	BAD BERTRICH	278	55	333	11 128	299	11 427	34,3	19,6
01 060 004 21	BAD BRAMSTEDT STADT	2 215	19	2 234	27 898	53	27 951	12,5	51,0
09 672 113 21	BAD BRUECKENAU STADT	680	38	718	13 323	83	13 406	18,7	19,1
06 326 003 21	BAD DUERRHEIM	581	40	621	6 535	100	6 635	10,7	9,7
03 138 120 21	BAD EILSEN	200		200	15 137		15 137	75,7	35,9
07 141 006 21	BAD EMS STADT	679	10	689	14 451	48	14 499	21,0	23,5
09 187 129 21	BAD FEILNBACH	815	9	824	12 384	79	12 463	15,1	16,4
09 275 116 21	BAD FUESSING	1 282	3	1 285	26 084	35	26 119	20,3	14,7
03 736 149 22	BAD HARZBURG STADT	5 466	208	5 674	36 515	865	37 380	6,6	30,1
08 235 033 21	BAD HERRENALB	2 124	19	2 143	13 710	67	13 777	6,4	10,8
09 672 114 21	BAD KISSINGEN STADT	4 362	67	4 429	78 276	266	78 542	17,7	26,4
09 130 112 21	BAD KOHLGRUB	455		455	3 645		3 645	8,0	5,6
07 133 006 21	BAD KREUZNACH STADT	2 156	223	2 379	25 366	762	26 128	11,0	38,1
06 315 006 21	BAD KROZINGEN	704	49	753	22 806	159	22 965	30,5	25,7
03 239 129 23	BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	3 994	113	4 107	23 160	495	23 655	5,8	20,4
08 235 006 21	BAD LIEBENZELL STADT	2 418	341	2 759	14 465	1 806	16 271	5,9	21,1
06 126 007 21	BAD MERGENTHEIM STADT	2 048	52	2 100	54 104	473	54 577	26,0	29,8
07 133 007 21	BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	869	13	882	15 308	30	15 338	17,4	27,2
03 133 160 21	BAD NENNDORF	881		881	30 298		30 298	34,4	39,9

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im Dezember 1974 *)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
07 131 007 21	BAD NEUENAUHR-AHRWEILER STADT	4 142	144	4 286	51 741	474	52 215	12,2	36,8
09 673 114 21	BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	1 388	75	1 463	28 079	410	28 489	19,5	31,6
03 134 175 21	BAD PYRMONT STADT	1 436	70	1 506	22 858	189	23 047	15,3	17,4
08 125 006 21	BAD RAPPENAU	551	23	574	25 688	65	25 753	44,9	40,9
09 172 114 21	BAD REICHENHALL STADT	3 227	212	3 439	39 286	919	40 205	11,7	22,2
03 537 169 21	BAD ROTHENFELDE	942	15	957	21 076	70	21 146	22,1	31,0
03 239 139 22	BAD SACHSA STADT	2 795	41	2 836	26 539	438	26 977	9,5	25,0
09 475 112 21	BAD STEBEN MARKT	882	4	886	27 688	8	27 696	31,3	39,4
09 173 112 21	BAD TOELZ STADT	2 232	107	2 339	27 451	193	27 644	11,8	24,8
08 436 009 21	BAD WALDSEE STADT	429	36	465	9 200	38	9 238	19,9	22,0
09 182 111 21	BAD WIESSEE	2 304	93	2 397	21 812	661	22 473	9,4	12,2
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN STADT	612	16	628	20 500	233	20 733	33,0	9,0
08 211 000 21	BADEN BADEN STADT	5 484	1 427	6 911	29 683	3 845	33 528	4,9	22,6
08 315 007 21	BADENWEILER	450	20	470	11 433	137	11 570	24,6	7,9
09 172 116 22	BERCHTESGADEN MARKT	2 306	142	2 448	20 465	528	20 993	8,6	10,7
05 842 111 23	BERLEBURG STADT, BAD	1 759	4	1 763	26 761	10	26 771	15,2	40,7
03 339 124 23	BEVENSEN STADT	1 639		1 639	22 093		22 093	13,5	33,5
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	1 574	11	1 585	30 580	58	30 638	19,3	26,7
07 140 017 23	BOPPARD STADT	1 734	264	1 998	6 859	498	7 357	3,7	11,0
03 734 145 22	BRAUNLAGE STADT [M. HOHEGEISS]	11 058	74	11 132	64 656	430	65 086	5,8	26,3
05 736 113 21	DRIBURG BAD STADT	1 091		1 091	34 270		34 270	31,4	29,9
06 133 017 23	ENDBACH BAD	975		975	20 270		20 270	20,8	36,9
08 237 028 22	FREUDENSTADT STADT	6 514	585	7 099	44 436	2 965	47 401	6,7	30,5
09 777 129 21	FUESSEN M. BAD FAULENBACH	1 740	215	1 955	10 531	511	11 042	5,6	13,3
09 180 117 22	GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	8 840	805	9 645	54 933	3 513	58 446	6,1	21,0
06 273 009 21	HERSFELD BAD STAUT	1 754	109	1 863	10 970	421	11 391	6,1	21,7
09 780 123 21	HINDELANG MARKT M. BAD OBERDORF	6 654	92	6 746	57 922	840	58 762	8,7	31,3
08 315 052 22	HINTERZARTEN	3 521	247	3 768	23 907	1 258	25 165	6,7	26,4
08 337 051 22	HOECHENSCHWAND	1 169	76	1 245	19 376	353	19 729	15,8	38,6
06 176 004 21	HOMBURG V D H BAD STADT	2 764	372	3 136	33 084	1 210	34 294	10,9	48,6
05 337 116 21	HONNEF BAD STADT	1 751		1 751	19 965		19 965	11,4	39,5
05 737 117 21	HORN-BAD MEINBERG STADT	1 931	12	1 943	28 405	19	28 424	14,6	18,4
08 436 049 22	ISNY STADT	1 985	16	2 001	22 440	26	22 466	11,2	35,7
06 181 009 21	KOENIG BAD	866	24	890	10 653	24	10 677	12,0	20,5
09 172 121 22	KOENIGSSEE	1 182	65	1 247	7 766	361	8 127	6,5	10,1
06 176 005 22	KOENIGSTEIN I TS STADT	2 631	89	2 720	17 607	284	17 891	6,6	37,5
05 842 112 23	LAASPHE STADT	887	19	906	13 322	96	13 418	14,8	37,6
05 532 414 21	LIESBORN	166		166	9 127		9 127	55,0	23,7
05 740 111 21	LIPPSPRINGE BAD STADT	990	15	1 005	40 989	47	41 036	40,8	42,4
01 055 026 23	MALENTE	2 255	44	2 299	12 640	205	12 845	5,6	11,6
05 333 113 23	MUENSTEREIFEL BAD STADT	897	35	932	7 754	82	7 836	8,4	16,7
06 185 014 21	NAUHEIM BAD STADT	4 147	171	4 318	83 327	603	83 930	19,4	43,6
06 165 015 21	NIDDA [M. BAD SALZHAUSEN]	925		925	16 098		16 098	17,4	32,9
09 780 132 22	OBERSTAUFEN MARKT	2 812	60	2 872	18 754	502	19 256	6,7	12,7
09 780 133 22	OBERSTDORF MARKT	13 058	430	13 488	23 045	847	23 892	1,8	5,7
05 739 116 21	OEYNHAUSEN BAD STADT	2 657	56	2 713	57 522	132	57 654	21,3	37,5
06 140 052 21	ORB BAD STADT	2 081		2 081	33 322		33 322	16,0	16,0
09 172 129 22	RAMSAU B BERCHTESGADEN	77		77	579		579	7,5	0,6
09 182 129 22	ROTTACH EGERN	2 619	33	2 652	15 054	191	15 245	5,7	14,0
06 272 021 21	SALZSCHLIRF BAD	503	4	507	18 585	22	18 607	36,7	30,3
05 737 125 21	SALZUFLEN BAD STADT	3 516	118	3 634	55 375	232	55 607	15,3	23,3

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im Dezember 1974 *)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
03 734 140 22	SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	3 431	103	3 534	19 475	539	20 014	5,7	21,3
08 337 097 22	SANKT BLASIIEN STADT	907	111	1 018	14 079	347	14 426	14,2	33,9
05 840 114 21	SASSENDORF BAD	1 048	2	1 050	32 434	9	32 443	30,9	58,3
09 770 125 23	SCHEIDEGG MARKT	1 239	72	1 311	11 644	551	12 195	9,3	22,4
06 235 065 22	SCHOEMBERG	437		437	26 008		26 008	59,5	58,3
09 172 132 22	SCHOENAU	1 581	72	1 653	19 071	311	19 382	11,7	15,6
06 152 067 21	SCHWALBACH BAD STADT	826		826	20 956		20 956	25,4	30,8
06 146 040 21	SODEN AM TAUNUS BAD STADT	902	159	1 061	11 258	264	11 522	10,9	25,5
06 151 035 21	SODEN BEI SALMUENSTER BAD STADT	1 739		1 739	42 354		42 354	24,4	57,8
06 278 011 21	SODDEN-ALLENDORF BAD STADT	1 988	4	1 992	28 024	4	28 028	14,1	29,2
09 182 134 22	TEGERNSEE STADT	2 079	39	2 118	13 513	136	13 649	6,4	22,1
08 315 113 23	TITISEE-NEUSTADT	3 672	385	4 057	20 674	1 606	22 280	5,5	17,6
08 337 108 22	TODTMOOS	1 810	182	1 992	20 671	1 277	21 948	11,0	33,4
06 435 059 23	UEBERLINGEN STADT	317	50	367	1 400	887	2 287	6,2	3,3
08 235 079 21	WILDBAD IM SCHWARZWALD STADT	1 923	49	1 972	26 715	372	27 087	13,7	17,4
03 734 150 23	WILDEMANN BERGSTADT	1 848	16	1 864	16 648	92	16 740	9,0	33,8
06 277 021 21	WILDUNGEN BAD STADT	3 847	15	3 862	109 100	28	109 128	28,3	45,0
06 277 022 22	WILLINGEN UPLAND	7 393	159	7 552	48 505	878	49 383	6,5	28,4
05 833 113 22	WINTERBERG STADT	4 303	610	4 913	29 658	3 213	32 871	6,7	36,7
30	<u>SEEBAEUER</u>								
03 633 112 30	BALTRUM	117		117	799		799	6,8	0,7
03 632 119 30	BORKUM STADT	411	5	416	5 698	55	5 753	13,8	1,7
01 051 013 30	BUESUM	1 767	8	1 775	11 931	19	11 950	6,7	5,4
01 055 008 30	BURG AUF FEHMARN STADT	1 591	19	1 610	6 821	26	6 847	4,3	3,5
03 411 000 30	CUXHAVEN STADT	3 108	112	3 220	7 957	159	8 116	2,5	1,8
01 055 010 30	DAHME	475		475	3 363		3 363	7,1	1,7
01 055 016 30	GROEMITZ	776		776	4 231		4 231	5,5	0,9
01 055 021 30	HEILIGENHAFEN STADT	2 781	5	2 786	12 339	7	12 346	4,4	5,0
01 056 025 30	HELGOLAND	1 043		1 043	5 477		5 477	5,3	7,0
01 054 046 30	HOERNUM SYLT	60		60	405		405	6,8	0,6
03 633 130 30	JUIST	248		248	1 481		1 481	6,0	0,7
01 055 025 30	KELLENHUSEN OSTSEE	194		194	2 750		2 750	14,2	1,6
03 634 139 30	LANGEOOG	396		396	3 878		3 878	9,8	2,5
01 054 078 30	LIST	150		150	3 000		3 000	20,0	3,0
01 054 089 30	NORDDORF	276		276	1 583		1 583	5,7	1,8
03 633 152 30	NORDERNEY STADT	1 430	3	1 433	12 281	18	12 299	8,6	3,1
01 054 113 30	SANKT PETER ORDING	551	2	553	4 650	4	4 654	8,4	1,4
01 055 044 30	SCHARBEUTZ	450		450	1 704		1 704	3,8	0,5
03 634 156 30	SPIEKEROOG	497		497	2 287		2 287	4,6	2,8
01 055 042 30	TIMMENDORFER STRAND	2 969	13	2 982	11 248	33	11 281	3,8	3,2
01 003 001 30	TRAVEMUENDE	2 417	845	3 262	6 588	1 153	7 741	2,4	4,6
03 833 113 30	WANGERLAND	501		501	807		807	1,6	0,8
03 833 126 30	WANGEROOG	244		244	999		999	4,1	0,7
01 054 149 30	WENNINGSTEDT SYLT	273	1	274	2 048	6	2 054	7,5	1,1
01 054 151 30	WESTERLAND STADT	2 011	5	2 016	14 918	54	14 972	7,4	2,5
01 054 164 30	WYK AUF FOEHR STADT	789	2	791	7 867	2	7 869	9,9	3,9
40	<u>LUFTKURORTE</u>								
08 237 004 40	BAIERSBRONN	9 762	149	9 911	85 145	881	86 026	8,7	22,3
09 182 112 40	BAYRISCHZELL	2 282	35	2 317	17 291	246	17 537	7,6	24,9
09 276 117 40	BODENMAIS MARKT	2 418	25	2 443	26 374	285	26 659	10,9	18,1
06 315 037 40	FELDBERG SCHWARZWALD	4 119	188	4 307	24 263	858	25 121	5,8	24,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im Dezember 1974 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %	
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt			
	Anzahl								
09 780 121 40	FISCHEN I ALLGAEU	2 680	28	2 708	19 665	223	19 888	7,3	16,7
08 335 026 40	GAILINGEN	422	19	441	24 311	832	25 143	57,0	72,1
09 180 118 40	GRAINAU	2 635	42	2 677	22 087	246	22 333	8,3	20,8
09 189 124 40	INZELL	3 981	63	4 044	32 154	651	32 805	8,1	22,0
08 335 043 40	KONSTANZ STADT	2 434	430	2 864	4 491	778	5 269	1,8	7,7
09 776 116 40	LINDAU BODENSEE STADT	1 771	601	2 372	2 857	1 044	3 901	1,6	4,6
09 180 123 40	MITTENWALD MARKT	6 288	450	6 738	42 422	3 092	45 514	6,8	21,4
05 837 613 40	OBERKIRCHEN	1 921	11	1 932	13 120	62	13 182	6,8	24,9
09 777 159 40	PFRONTEN	3 708	50	3 758	23 686	373	24 059	6,4	12,8
09 189 139 40	REIT IM WINKL	6 004	71	6 075	36 858	610	37 468	6,2	31,1
09 189 140 40	RUHPOLDING	6 333	86	6 419	43 926	609	44 535	6,9	17,2
09 182 131 40	SCHLIERSEE MARKT	5 652	98	5 750	27 185	526	27 711	4,8	21,6
08 315 102 40	SCHLUCHSEE	2 276	76	2 352	31 694	629	32 323	13,7	47,2
09 777 169 40	SCHWANGAU	1 573	236	1 809	10 560	1 299	11 859	6,6	14,3
09 189 145 40	SIEGSDORF	1 000	13	1 013	9 994	90	10 084	10,0	14,8
01 054 133 40	SYLT OST	249	16	265	2 219	36	2 255	8,5	1,3
50	<u>ERHOLUNGSORTE</u>								
05 737 114 50	DETMOLD STADT	1 876	93	1 969	8 438	447	8 885	4,5	12,7
09 180 122 50	KRUEN	2 245	52	2 297	18 428	473	18 901	8,2	23,3
60	<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
09 462 000 60	BAYREUTH STADT	2 438	192	2 630	12 037	882	12 919	4,9	15,6
07 135 020 60	COCHEM STADT	1 050	87	1 137	2 050	218	2 268	2,0	3,4
03 734 147 60	GOSLAR STADT (M.HAHNENKLEE-BOCKSWIESE)	12 172	1 144	13 316	56 926	4 825	61 751	4,6	24,9
06 150 021 60	RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	311	327	638	679	426	1 105	1,7	0,9
08 421 000 60	ULM STADT	6 443	1 697	8 140	9 627	2 048	11 675	1,4	29,2

*)NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUNFTE.

1)SCHLUESSELZAHL 20>HEILBAEDER ZUS.; 21>MINERAL-UND MOORBAEDER; 22>HEILKLIMATISCHE KURORTE; 23>KNEIPPKURORTE.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Kalenderjahr 1974*)

Gemeindegruppe	Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
		Anzahl						Tag	%
10	<u>GROSSSTAEDTE</u>								
09 701 000 10	AUGSBURG STADT	102 434	40 818	143 252	218 601	73 530	292 131	2,0	36,5
11 000 000 10	BERLIN WEST STADT	756 618	198 413	957 031	2038 606	571 145	2609 751	2,7	48,2
05 311 000 10	BUNN STADT	230 969	72 688	303 657	424 394	141 060	565 454	1,9	37,5
04 011 000 10	BREMEN STADT	236 090	67 341	303 431	457 459	134 109	591 568	1,9	51,0
05 913 000 10	DORTMUND STADT	141 559	18 743	160 302	262 691	37 349	300 040	1,9	43,4
05 111 000 10	DUESSELDORF STADT	411 947	202 142	614 089	840 097	396 017	1236 114	2,0	46,4
05 213 000 10	ESSEN STADT	119 959	13 291	133 250	247 775	32 781	280 556	2,1	41,0
06 112 000 10	FRANKFURT AM MAIN STADT	576 386	536 560	1112 946	1174 373	1050 841	2225 214	2,0	43,9
08 311 000 10	FREIBURG IM BREISGAU STADT	157 836	52 280	210 116	354 207	91 779	445 986	2,1	46,2
02 000 000 10	HAMBURG FREIE UND HANSESTADT	956 922	429 888	1386 810	1766 978	796 465	2563 443	1,8	43,4
03 112 000 10	HANNOVER LANDESHAUPTSTADT	321 124	68 850	389 974	544 006	129 959	673 965	1,7	45,4
08 221 000 10	HEIDELBERG STADT	121 090	126 877	247 967	186 866	185 989	372 855	1,5	31,0
08 212 000 10	KARLSRUHE STADT	148 173	43 796	191 969	295 693	75 470	371 163	1,9	37,0
06 212 000 10	KASSEL STADT [M. WILHELMSHOEHE]	170 007	27 126	197 133	320 616	43 669	364 285	1,8	35,3
01 002 000 10	KIEL STADT [O. SCHILKSEE]	122 363	37 294	159 657	238 097	77 120	315 217	2,0	46,1
07 111 000 10	KOBLENZ STADT	122 711	63 529	186 240	204 860	84 392	289 252	1,6	27,2
05 312 000 10	KOELN STADT	419 965	230 140	650 105	848 717	414 512	1263 229	1,9	42,8
07 315 000 10	MAINZ STADT	115 572	77 124	192 696	310 205	135 429	445 634	2,3	51,3
06 222 000 10	MANNHEIM STADT	123 331	38 446	161 777	230 469	60 557	291 026	1,8	37,3
09 162 000 10	MUENCHEN STADT	1230 700	753 776	1984 476	2492 519	1575 650	4068 169	2,0	43,0
09 564 000 10	MUERNBERG STADT	348 433	89 085	437 518	680 793	158 764	839 557	1,9	45,7
10 041 100 10	SAARBRUECKEN STADT	107 172	21 101	128 273	193 962	35 217	229 179	1,8	27,4
08 111 000 10	STUTTGART STADT	323 650	124 404	448 054	772 997	252 516	1025 513	2,3	41,2
07 211 000 10	TRIER STADT	142 057	35 053	177 110	238 193	48 829	287 022	1,6	33,8
06 116 000 10	WIESBADEN LANDESHAUPTSTADT	159 576	63 527	223 103	529 128	139 964	669 092	3,0	43,1
09 663 000 10	WUERZBURG STADT	182 802	49 749	232 551	295 831	64 113	359 944	1,5	47,7
20	<u>HEILBAEDER 1)</u>								
05 313 000 21	AACHEN STADT	105 023	30 573	135 596	392 293	49 915	442 208	3,3	52,8
03 734 144 22	ALTENAU BERGSTADT	83 267	1 604	84 871	639 038	7 252	646 290	7,6	29,9
09 273 116 21	BAD ABBACH MARKT	12 119	8	12 127	288 357	60	288 417	23,8	75,4
09 187 117 21	BAD AIBLING STADT	25 058	1 310	26 368	476 763	4 358	481 121	18,2	66,4
07 135 006 21	BAD BERTRICH	19 030	495	19 525	370 032	2 004	372 036	19,1	54,3
01 060 004 21	BAD BRAMSTEDT STADT	31 289	1 764	33 053	423 503	2 326	425 829	12,9	65,9
09 672 113 21	BAD BRUECKENAU STADT	24 108	1 217	25 325	332 270	3 074	335 344	13,2	40,6
08 326 003 21	BAD QUERRHEIM	23 502	491	23 993	525 178	1 641	526 819	22,0	65,5
03 138 120 21	BAD EILSEN	12 681	52	12 733	337 978	278	338 256	26,6	68,1
07 141 006 21	BAD EMS STADT	23 122	550	23 672	374 169	2 285	376 454	15,9	51,9
09 187 129 21	BAU FEILNBACH	18 379	177	18 556	349 534	1 077	350 611	18,9	39,1
09 275 116 21	BAD FUESSING	55 293	190	55 483	1164 908	3 873	1168 781	21,1	55,7
03 736 149 22	BAD HARZBURG STADT	74 828	7 621	82 449	575 488	23 485	598 973	7,3	40,9
08 235 033 21	BAD HERRENALB	53 731	1 612	55 343	619 444	5 600	625 044	11,3	41,5
09 672 114 21	BAD KISSINGEN STADT	118 547	3 950	122 497	1816 268	30 632	1846 900	15,1	52,8
09 180 112 21	BAD KOHLGRUB	19 481	99	19 580	405 493	1 368	406 861	20,8	52,7
07 133 006 21	BAD KREUZNACH STADT	36 326	6 660	42 986	457 794	16 621	474 415	11,0	58,7
08 315 006 21	BAD KROZINGEN	35 962	1 709	37 671	685 174	6 667	691 841	18,4	65,8
03 239 129 23	BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	58 635	1 596	60 231	600 522	7 168	607 690	10,1	44,4
08 235 008 21	BAD LIEBENZELL STADT	36 036	4 707	40 743	411 142	19 156	430 298	10,6	47,5
08 128 007 21	BAD MERGENTHEIM STADT	73 153	1 952	75 105	1343 654	12 676	1356 330	18,1	62,9
07 133 007 21	BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	26 477	387	26 864	412 509	1 653	414 162	15,4	62,4
03 133 160 21	BAU NERNDORF	29 753	87	29 840	655 562	537	656 099	22,0	73,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 28

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Kalenderjahr 1974*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
07 131 007 21	BAD NEUENAHN- AHRWEILER STADT	89 365	5 692	95 057	896 498	20 084	916 582	9,6	54,8
09 673 114 21	BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	36 645	849	37 494	613 327	7 085	620 412	16,5	58,5
03 134 175 21	BAD PYRMONT STADT	58 155	2 160	60 315	815 887	10 317	826 204	13,7	53,0
08 125 006 21	BAD RAPPENAU	27 601	930	28 531	477 146	3 418	480 564	16,8	64,9
09 172 114 21	BAD REICHENHALL STADT	75 167	4 203	79 370	1207 287	22 685	1229 972	15,5	57,6
03 537 169 21	BAD ROTHENFELDE	27 368	249	27 617	480 763	998	481 761	17,4	59,9
03 239 139 22	BAD SACHSA STADT	43 618	770	44 388	597 663	3 895	601 558	13,6	47,3
09 475 112 21	BAD STEBEN MARKT	22 881	119	23 000	546 055	478	546 533	23,8	66,0
09 173 112 21	BAD TOELZ STADT	50 862	1 918	52 780	754 353	5 193	759 546	14,4	58,0
08 436 009 21	BAD WALDSEE STADT	20 232	560	20 792	316 829	1 237	318 066	15,3	64,3
09 182 111 21	BAD WIESSEE	68 057	2 173	70 230	922 397	15 711	938 108	13,4	43,3
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN STADT	65 190	1 779	66 969	1370 256	26 251	1396 507	20,9	51,3
08 211 000 21	BADEN BADEN STADT	119 288	46 110	165 398	691 872	110 500	802 372	4,9	45,9
08 315 007 21	BADENWEILER	47 212	2 377	49 589	887 121	22 099	909 220	18,3	52,5
09 172 116 22	BERCHTESGADEN MARKT	77 367	6 038	83 405	676 081	16 687	692 768	8,3	30,0
05 842 111 23	BERLEBURG STADT, BAD	29 611	821	30 432	515 835	4 146	519 981	17,1	67,1
03 339 124 23	BEVENSEN STADT	36 874	63	36 937	443 974	447	444 421	12,0	57,2
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	37 640	1 464	39 104	383 428	6 253	389 681	10,0	28,9
07 140 017 23	BOPPARD STADT	55 155	17 385	72 540	227 000	35 127	262 127	3,6	33,4
03 734 145 22	BRAUNLAGE STADT (M. HOHEGEISS)	129 939	3 283	133 222	954 657	14 073	968 730	7,3	33,3
05 736 113 21	DRIBURG BAD STADT	39 054	110	39 164	857 962	422	858 384	21,9	63,6
06 133 017 23	ENDBACH BAD	14 485	104	14 589	318 057	1 109	319 166	21,9	49,3
08 237 028 22	FREUDENSTADT STADT	86 599	14 671	101 270	762 524	46 580	809 104	8,0	44,2
09 777 129 21	FUESSEN M. BAD FAULENBACH	33 010	11 643	44 653	296 537	18 072	314 609	7,0	32,1
09 180 117 22	GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	153 682	36 486	190 168	1162 000	99 115	1261 115	6,6	38,5
06 273 009 21	HERSFELD BAD STADT	46 455	4 804	51 259	330 001	7 324	337 325	6,6	54,5
09 780 123 21	HINDELANG MARKT M. BAD OBERDORF	66 640	950	67 590	890 420	7 097	897 517	13,3	40,6
08 315 052 22	HINTERZARTEN	52 634	6 590	59 224	505 159	28 719	533 878	9,0	47,5
08 337 051 22	HOECHENSCHWAND	16 423	840	17 263	372 112	6 515	378 627	21,9	62,9
06 176 004 21	HOMBURG V D H BAD STADT	49 888	10 011	59 899	527 133	24 960	552 093	9,2	66,4
05 337 116 21	HONNEF BAD STADT	25 390	2 072	27 462	333 600	4 921	338 521	12,3	56,9
05 737 117 21	HORN-BAD MEINBERG STADT	62 104	1 054	63 158	1101 223	5 466	1106 689	17,5	60,9
08 436 049 22	ISNY STADT	27 366	769	28 135	443 775	1 348	445 123	15,8	60,0
06 181 009 21	KOENIG BAD	22 477	473	22 950	351 452	933	352 385	15,4	57,5
09 172 121 22	KOENIGSSEE	33 040	2 452	35 492	219 037	7 890	226 927	6,4	24,0
06 176 005 22	KOENIGSTEIN I TS STADT	44 309	2 521	46 830	300 230	10 303	310 533	6,6	55,3
05 842 112 23	LAASPEH STADT	18 829	476	19 305	277 539	1 921	279 460	14,5	66,6
05 532 414 21	LIESBORN	13 295		13 295	299 461		299 461	22,5	66,1
05 740 111 21	LIPPSPRINGE BAD STADT	27 604	159	27 763	757 497	929	758 426	27,3	66,5
01 055 028 23	MALENTE	55 270	492	55 762	474 514	1 509	476 023	8,5	36,5
05 333 113 23	MUENSTEREIFEL BAD STADT	23 755	1 639	25 394	232 098	3 692	235 790	9,3	42,6
06 185 014 21	NAUHEIM BAD STADT	90 205	7 816	98 021	1507 030	27 486	1534 516	15,7	67,8
06 185 015 21	NIDDA (M. BAD SALZHAUSEN)	18 696	74	18 770	369 325	381	369 706	19,7	64,1
09 780 132 22	OBERSTAUFEN MARKT	48 465	910	49 375	637 792	9 985	647 777	13,1	36,2
09 780 133 22	OBERSTDORF MARKT	162 252	4 432	166 684	1920 926	30 833	1951 759	11,7	39,2
05 739 116 21	QUEYNHAUSEN BAD STADT	75 299	1 506	76 805	1349 271	4 025	1353 296	17,6	74,8
06 140 052 21	ORB BAD STADT	64 546	256	64 802	1387 587	2 240	1389 827	21,4	56,6
09 172 129 22	RAMSAU & BERCHTESGADEN	39 443	1 595	41 038	432 538	13 740	446 278	10,9	37,5
09 182 129 22	RUTTACH EGERN	62 372	4 408	66 780	454 028	18 273	472 301	7,1	36,8
06 272 041 21	SALZSCHLIRF BAD	20 710	69	20 779	505 574	353	505 927	24,3	69,9
05 737 125 21	SALZUFLEN BAD STADT	101 757	3 232	104 989	1655 327	8 032	1663 359	15,8	59,2

FUSSNOTEN SIEHE S. 28

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Kalenderjahr 1974*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	Tage	%
		Anzahl							
03 734 140 22	SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	57 653	3 189	60 842	439 302	12 999	452 301	7,4	41,0
08 337 097 22	SANKT GLASIEN STADT	15 053	3 654	18 707	253 786	8 913	262 699	14,0	52,5
05 840 114 21	SASSENDORF BAD	19 970	83	20 053	482 456	177	482 633	24,1	73,6
09 776 125 23	SCHLIDEGG MARKT	19 198	441	19 639	260 460	1 985	262 445	13,4	40,9
06 235 065 22	SCHOEMBERG	6 331		6 331	333 267		333 267	52,6	63,5
09 172 132 22	SCHOENAU	45 021	904	45 925	545 625	4 536	550 161	12,0	37,5
06 152 067 21	SCHWALDACH BAD STADT	24 235	279	24 514	515 301	1 090	516 391	21,1	64,5
06 146 040 21	SOEEN AM TAUNUS BAD STADT	28 093	2 707	30 800	328 031	8 233	336 264	10,9	63,2
06 151 035 21	SOEEN BEI SALMUEHSTER BAD STADT	25 959	97	26 056	636 673	1 165	637 838	24,5	73,9
06 278 011 21	SOEEN-ALLENDORF BAD STADT	52 779	194	52 973	628 718	333	629 051	11,9	55,7
09 182 132 22	TEGERNSEE STADT	32 790	2 137	34 927	285 256	6 571	291 827	8,4	40,1
08 315 113 23	TITISEE-NEUSTADT	53 593	13 373	66 966	365 286	41 722	407 008	6,1	27,2
06 337 108 22	TOOTMOUS	19 162	2 590	21 752	320 058	15 657	335 715	15,4	43,4
08 435 059 23	UEBERLINGEN STADT	29 872	3 170	33 042	264 380	25 454	289 834	8,8	35,4
06 235 079 21	WILDBAU IM SCHWARZWALD STADT	51 025	1 566	52 591	940 081	10 628	950 709	18,1	52,0
03 734 150 23	WILDEMANN BERGSTADT	32 875	837	33 712	266 463	4 494	270 957	8,0	46,4
06 277 021 21	WILDUNGEN BAD STADT	82 914	470	83 384	1922 868	3 021	1925 889	23,1	67,5
06 277 022 22	WILLINGEN UPLAND	72 795	1 620	74 415	754 216	10 640	764 856	10,3	37,3
05 833 113 22	WINTERBERG STADT	54 925	11 155	66 080	415 740	51 554	467 294	7,1	44,3
30	<u>SEEBAEDER</u>								
03 633 112 30	BALTRUM	24 056	57	24 113	341 894	540	342 434	14,2	27,3
03 632 119 30	BORKUM STADT	66 722	188	66 910	1013 634	1 224	1014 858	15,2	26,1
01 051 013 30	BUESUM	65 216	361	65 577	981 405	1 151	982 556	15,0	37,8
01 055 006 30	BURG AUF FEHMARN STADT	47 175	295	47 470	450 319	503	450 822	9,5	19,7
03 411 000 30	CUXHAVEN STADT	156 396	2 968	159 364	1355 195	7 401	1362 596	8,6	25,3
01 055 010 30	DAHME	34 701	93	34 794	543 211	1 099	544 310	15,6	23,7
01 055 016 30	GROEMITZ	116 083	132	116 215	1506 167	389	1506 556	13,0	27,1
01 055 021 30	HEILIGHENHAFEN STADT	58 539	255	58 794	528 813	615	529 428	9,0	18,3
01 056 025 30	HELGOLAND	39 056	323	39 379	360 884	1 198	362 082	9,2	39,1
01 054 046 30	HGERNUM SYLT	11 629	134	11 763	196 046	783	196 829	16,7	23,7
03 633 136 30	JUIST	50 724	155	50 879	651 364	1 546	652 910	12,8	25,0
01 055 025 30	KELLENHUSEN OSTSEE	30 307		30 307	453 797		453 797	15,0	22,0
03 634 139 30	LANGEGG	35 536	73	35 609	521 669	908	522 577	14,7	28,3
01 054 078 30	LIST	16 785	186	16 971	282 037	2 307	284 344	16,8	24,2
01 054 069 30	NORDDORF	21 651	133	21 784	366 967	1 658	368 625	16,9	36,5
03 633 152 30	NGRDERNEY STADT	92 511	311	92 822	1123 406	2 997	1126 403	12,1	24,1
01 054 113 30	SANKT PETER ORDING	72 328	136	72 464	1125 791	2 040	1127 831	15,6	29,5
01 055 044 30	SCHARBEUTZ	53 610	295	53 905	688 368	2 689	691 057	12,8	18,7
03 634 155 30	SPIEKEROGG	25 719	32	25 751	336 682	259	336 941	13,1	34,8
01 055 042 30	TIMMENDORFER STRAND	102 894	1 027	103 921	947 336	3 968	951 304	9,2	22,8
01 003 001 30	TRAVEMUEHDE	127 676	23 527	151 203	582 678	63 225	645 903	4,3	32,3
03 833 113 30	WANGERLAND	23 388	431	23 819	298 749	1 299	300 048	12,6	25,1
03 833 126 30	WANGEROGGE	30 792	40	30 832	380 018	383	380 401	12,3	21,3
01 054 149 30	WENNINGSTEDT SYLT	33 184	284	33 468	534 999	3 674	538 673	16,1	25,0
01 054 151 30	WESTERLAND STADT	114 066	887	114 953	1458 776	11 974	1470 750	12,8	21,1
01 054 164 30	WYK AUF FOEHR STADT	54 490	39	54 529	891 919	222	892 141	16,4	37,4
40	<u>LUFTKURORTE</u>								
08 237 004 40	BAIERSBRONN	144 410	2 951	147 361	1657 847	15 869	1673 716	11,4	36,8
09 182 112 40	BAYRISCHZELL	32 050	661	32 711	328 379	4 485	332 864	10,2	40,2
09 276 117 40	BODENMAIS MARKT	43 236	347	43 583	505 813	2 216	508 029	11,7	29,2
08 315 037 40	FELDBERG SCHWARZWALD	53 155	2 384	55 539	389 815	10 364	400 179	7,2	33,5

FUSSNOTEN SIEHE S. 28

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Kalenderjahr 1974*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %	
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt			
	Anzahl								
09 780 121 40	FISCHEN I ALLGAEU	43 806	362	44 168	584 984	3 612	588 596	13,3	41,9
08 335 026 40	GAILINGEN	6 757	122	6 879	294 397	6 816	301 213	43,8	73,4
09 180 118 40	GRAINAU	46 308	1 037	47 345	518 138	4 495	522 633	11,0	41,3
09 189 124 40	INZELL	58 568	2 846	61 414	651 659	17 355	669 014	10,9	38,0
08 335 043 40	KONSTANZ STADT	103 663	23 517	127 180	287 070	44 466	331 536	2,6	41,1
09 776 116 40	LINDAU BODENSEE STADT	79 382	23 989	103 371	280 771	61 832	342 603	3,3	33,9
09 180 123 40	MITTENWALD MARKT	91 432	6 369	97 801	756 397	36 946	793 343	8,1	31,6
05 837 613 40	OBERKIRCHEN	35 405	1 492	36 897	371 963	9 773	381 736	10,3	61,3
09 777 159 40	PFRONTEN	47 931	471	48 402	578 757	4 425	583 182	12,0	26,3
09 189 139 40	REIT IM WINKL	57 120	1 586	58 706	541 595	8 633	550 228	9,4	38,8
09 189 140 40	RUHPOLDING	68 435	1 661	70 096	777 376	12 247	789 623	11,3	25,9
09 182 131 40	SCHLIERSEE MARKT	73 976	2 083	76 059	514 556	9 690	524 246	6,9	34,2
08 315 102 40	SCHLUCHSEE	30 269	603	30 872	348 280	4 016	352 296	11,4	43,7
09 777 169 40	SCHWANGAU	32 915	6 956	39 871	285 225	20 497	305 722	7,7	31,2
09 189 145 40	SIEGSDORF	23 699	130	23 829	256 075	408	256 483	10,8	32,0
01 054 133 40	SYLT OST	24 132	75	24 207	398 006	638	398 644	16,5	19,2
50	<u>ERHOLUNGsorte</u>								
05 737 114 50	DETMOLD STADT	46 119	4 121	50 240	274 799	19 733	294 532	5,9	35,7
09 180 122 50	KRUEN	32 842	1 180	34 022	379 009	8 145	387 154	11,4	40,5
60	<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
09 462 000 60	BAYREUTH STADT	49 917	7 884	57 801	242 617	55 715	298 332	5,2	30,6
07 135 020 60	COCHEM STADT	64 264	36 776	101 040	156 578	97 883	254 461	2,5	32,8
03 734 147 60	GOSLAR STADT [M.HAHNENKLEE-BOCKSWIESE]	154 729	35 596	190 325	835 877	139 880	975 757	5,1	33,4
06 150 021 60	RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	95 613	98 663	194 276	148 397	151 115	299 512	1,5	21,5
08 421 000 60	ULM STADT	109 808	34 010	143 818	187 274	43 978	231 252	1,6	49,1

*)NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLATZTE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUENFTE.

1)SCHLUESSELZAHL 20>HEILBAEDER ZUS.; 21>MINERAL-UND MOORBAEDER; 22>HEILKLIMATISCHE KURORTE; 23>KNEIPPKURORTE.

7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern

a) im Dezember 1974

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	41	2 663	261	5 671	478
Hamburg	3	1 094	409	2 270	897
Niedersachsen	87	8 314	344	20 571	602
Bremen	3	519	152	673	157
Nordrhein-Westfalen	106	24 312	1 762	53 662	2 623
Hessen	52	7 058	423	17 519	1 549
Rheinland-Pfalz	47	3 088	511	7 484	708
Baden-Württemberg	78	6 788	1 217	19 648	1 859
Bayern	103	11 003	2 050	37 595	7 003
Saarland	6	921	67	2 061	106
Berlin (West)	4	1 819	479	6 136	1 451
Bundesgebiet	530	67 579	7 675	173 290	17 433

Kinderheime

Schleswig-Holstein	89	270	-	44 723	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	74	516	-	30 158	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	611	-	5 829	-
Hessen	19	406	2	12 692	44
Rheinland-Pfalz	7	101	-	2 312	-
Baden-Württemberg	89	1 616	5	57 872	43
Bayern	61	1 758	146	37 692	2 331
Saarland	2	-	-	2 799	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	356	5 278	153	194 077	2 418

7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern

b) im Kalenderjahr 1974

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	41	176 35	18 999	685 420	27 860
Hamburg	3	47 322	18 231	105 123	34 757
Niedersachsen	87	375 233	25 237	1 471 979	46 995
Bremen	3	21 231	5 473	35 915	6 004
Nordrhein-Westfalen	106	645 274	84 211	1 890 211	128 182
Hessen	52	241 781	32 777	863 297	89 321
Rheinland-Pfalz	47	249 796	43 258	784 194	65 194
Baden-Württemberg	78	349 490	70 323	1 178 303	113 378
Bayern	103	431 220	63 612	1 433 516	242 527
Saarland	6	24 528	6 055	71 539	10 158
Berlin (West)	4	46 186	11 601	174 709	33 641
Bundesgebiet	530	2 608 396	379 777	8 694 206	798 017

Kinderheime

Schleswig-Holstein	89	67 578	35	1 794 299	248
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	74	38 863	19	1 150 943	133
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	11 510	4	124 396	13
Hessen	19	10 534	14	339 093	474
Rheinland-Pfalz	7	4 641	-	85 923	-
Baden-Württemberg	89	52 541	312	1 584 693	6 241
Bayern	61	45 788	651	861 704	8 222
Saarland	2	1 685	-	51 120	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	356	233 140	1 035	5 992 171	15 331

**8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden nach Ländern
im Sommerhalbjahr 1974**

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen				Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber Sommer- halbj. 1973		aller Gäste	der Auslands- gäste
		Anzahl				%		Tage	
Schleswig-Holstein	190	1 149 283	48 138	6844 295	103 285	+ 2,7		6,0	2,1
Hamburg	5	20 295	16 122	23 395	18 675	- 10,5		1,2	1,2
Niedersachsen	141	435 252	108 159	2463 496	275 262	+ 12,0		5,7	2,5
Bremen	-	-	-	-	-	-		-	-
Nordrhein-Westfalen	163	230 901	106 256	882 088	335 658	+ 1,2		3,8	3,2
Hessen	114	260 274	87 447	1110 769	252 867	+ 15,0		4,3	2,9
Rheinland-Pfalz	138	270 874	119 184	1273 854	491 851	- 3,8		4,7	4,1
Baden-Württemberg	175	544 119	199 433	2250 029	580 931	+ 2,4		4,1	2,9
Bayern	230	602 286	233 659	2450 774	491 836	+ 1,7		4,1	2,1
Saarland	17	15 309	5 923	40 163	8 934	+ 24,6		2,6	1,5
Insgesamt	1 173	3 528 593	924 321	17338 863	2559 299	+ 3,9		4,9	2,8
Berlin (West)	6	25 874	10 235	63 167	23 889	- 22,7		2,4	2,3

**9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz
im Sommerhalbjahr 1974**

Ständiger Wohnsitz (Nicht Staatsangehörigkeit)	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber Sommerhalbj. 1973	Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Tage
Deutschland	2 604 272	14 779 564	+ 6,1	5,7
Ausland	924 321	2 559 299	- 7,4	2,8
Belgien-Luxemburg	44 816	139 463	- 22,7	3,1
Dänemark	109 047	219 981	- 12,2	2,0
Frankreich	61 347	154 617	- 20,0	2,5
Großbritannien u. Nordirland	127 784	274 595	- 19,8	2,1
Italien	14 044	29 359	+ 10,0	2,1
Niederlande	334 497	1 329 431	+ 3,2	4,0
Norwegen	21 645	34 471	- 9,9	1,6
Schweden	54 621	85 204	- 16,6	1,6
Schweiz	19 253	36 219	- 7,8	1,9
Vereinigte Staaten	48 168	86 942	- 29,3	1,8
Übrige Länder	89 099	169 017	- 6,1	1,9
Insgesamt	3 528 593	17 338 863	+ 3,9	4,9

10. Ankünfte und Übernachtungen im Dezember 1974

in 100 ausgewählten Gemeinden mit guten Wintersportmöglichkeiten

Wintersport- gebiet	I=Ins- gesamt A=Aus- länder	An- künfte	Über- nach- tungen	Verän- derung der Übernach- tungen gegenüber Dez. 1973	Durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer	Aus- nutzungs- grad der Betten- kapazität
		1 000		%	Tage	%
Harz	I	38,4	267,4	- 2,7	7,0	26,6
	A	0,8	4,2	+ 26,6	5,6	.
Sauerland	I	18,9	120,6	+ 13,2	6,4	28,9
	A	1,1	5,9	+ 26,7	5,3	.
Schwarzwald	I	76,3	586,4	+ 15,9	7,7	24,3
	A	3,7	19,3	+ 15,4	5,2	.
Bayer. Alpen, Allgäu, Bayer. Wald u. Fichtelgebirge	I	126,0	906,3	+ 9,9	7,2	17,8
	A	4,6	26,9	+ 8,4	5,8	.
Insgesamt	I	259,6	1 880,7	+ 9,8	7,2	21,1
	A	10,2	56,3	+ 13,7	5,5	.

Anhang

1. Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern

in den Jahren 1974 und 1973¹⁾

Ländergruppe bzw. Land	Einnahmen		Ausgaben ²⁾		Saldo	
	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Mill. DM						
Alle Länder	6 070	5 883	18 407	17 346	- 12 337	- 11 463
EG-Mitgliedsländer	3 112	3 093	7 466	7 149	- 4 354	- 4 056
davon:						
Belgien-Luxemburg	320	327	349	291	- 29	+ 36
Dänemark	345	366	444	422	- 99	- 56
Frankreich	754	747	1 486	1 333	- 732	- 586
Großbritannien und Nordirland	211	206	453	412	- 242	- 206
Irland	1	1	14	11	- 13	- 10
Italien	734	748	3 100	3 078	- 2 366	- 2 330
Niederlande	747	699	1 620	1 603	- 873	- 904
EFTA-Mitgliedsländer	1 694	1 597	6 577	6 284	- 4 883	- 4 687
darunter:						
Norwegen	63	63	109	99	- 46	- 36
Österreich	905	829	4 160	4 043	- 3 255	- 3 214
Portugal	64	53	136	116	- 72	- 63
Schweden	191	192	193	177	- 2	+ 15
Schweiz	470	459	1 976	1 846	- 1 506	- 1 387
Sonstige Länder	1 264	1 193	4 364	3 913	- 3 100	- 2 720
darunter:						
Bulgarien	2	2	84	72	- 82	- 70
Griechenland	17	17	114	140	- 97	- 123
Japan	20	31	26	35	- 6	- 4
Jugoslawien	20	22	878	760	- 858	- 738
Kanada	54	48	85	66	- 31	- 18
Rumänien	4	2	104	104	- 100	- 102
Spanien	159	181	1 300	1 176	- 1 141	- 995
Südafrika	6	5	34	41	- 28	- 36
Tschechoslowakei	2	2	90	82	- 88	- 80
Türkei	26	24	48	67	- 22	- 43
Ungarn	3	4	47	42	- 44	- 38
Vereinigte Staaten	752	686	890	745	- 138	- 59

1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Einschl. der Ausgaben für Schiffspassagen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.
(vorläufige Ergebnisse)

Anhang
2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern
in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen	Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
<u>Belgien-Luxemburg</u>			noch: Dänemark		
München	Bay	31 652	Kirchheim	Hess	12 324
Rüdesheim	Hess	29 752	Frankfurt/M.	Hess	11 652
Köln	NW	26 271 ¹⁾	Bad Harzburg	Ndsa	11 537
Frankfurt/M.	Hess	20 513	Kassel	Hess	10 231
Cochem	RhPf	19 160	Celle	Ndsa	9 709
Hamburg	Hmb	17 250	Plön	SchH	9 586
Düsseldorf	NW	15 846 ¹⁾	Osterode/Harz	Ndsa	9 010
Berlin	Bln W	12 073	Köln	NW	8 858 ¹⁾
Garmisch-Partenkirchen	Bay	11 460	Kiel	SchH	8 555
Neuerburg	RhPf	10 997	Travemünde	SchH	8 406
Mittenwald	Bay	10 583	Bremen	Brm	8 264
Simmerath	NW	8 530 ¹⁾	Göttingen	Ndsa	7 606
Bollendorf	RhPf	8 297	Alsfeld	Hess	7 514
Monschau	NW	8 241 ¹⁾	Düsseldorf	NW	7 043 ¹⁾
Königswinter	NW	7 524 ¹⁾	Hildesheim	Ndsa	6 495
Oberstdorf	Bay	7 408	Flensburg	SchH	6 355
Goslar	Ndsa	7 236	Eutin	SchH	6 118
Altenahr	RhPf	7 233	Hannover	Ndsa	5 975
Lahnstein	RhPf	7 176	Rothenburg ob der Tauber	Bay	5 801
Sankt Englmar	Bay	7 158	Wolfsburg	Ndsa	5 720
Delmenhorst	Ndsa	6 773			
Bonn	NW	6 410 ¹⁾	Zusammen	61 %	398 722
Titisee-Neustadt	BaWü	6 323 ¹⁾²⁾	Übrige Gemeinden	39 %	257 147
Freiburg/Breisgau	BaWü	6 256 ¹⁾²⁾	Übernachtungen insgesamt	100 %	655 869
Heidelberg	BaWü	5 906 ¹⁾²⁾			
Tennenbronn	BaWü	5 830 ¹⁾²⁾	<u>Frankreich</u>		
Nürnberg	Bay	5 775	München	Bay	92 517
Soest	NW	5 755 ¹⁾	Frankfurt/M.	Hess	50 388
Stuttgart	BaWü	5 169 ¹⁾²⁾	Hamburg	Hmb	43 274
Wiesbaden	Hess	5 026	Köln	NW	40 885 ¹⁾
Zusammen	34 %	333 583	Berlin	Bln W	29 722
Übrige Gemeinden	66 %	658 229	Düsseldorf	NW	26 547 ¹⁾
Übernachtungen insgesamt	100 %	991 812	Tübingen	BaWü	21 667 ¹⁾
			Stuttgart	BaWü	21 486 ¹⁾
			Baden-Baden	BaWü	14 775 ¹⁾
<u>Dänemark</u>			Konstanz	BaWü	13 652 ¹⁾
Hamburg	Hmb	66 836	Mainz	RhPf	13 047
Goslar	Ndsa	53 967	Freiburg/Breisgau	BaWü	11 489 ¹⁾
Berlin	Bln W	34 138	Saarbrücken	Saar	11 262
Lübeck	SchH	19 074	Nürnberg	Bay	10 872
München	Bay	15 496	Lindau (Bodensee)	Bay	10 305
ABmannshausen	Hess	14 638	Koblenz	RhPf	9 998
Rüdesheim	Hess	14 080	Bayreuth	Bay	9 645
Schleswig	SchH	13 734	Trier	RhPf	8 954

Fußnoten siehe S. 39

Anhang
2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern
in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen	Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
noch: Frankreich			noch: Großbritannien u. Nordirland		
Heidelberg	BaWü	8 855 ¹⁾	Abmannshausen	Hess	8 260
Freudenstadt	BaWü	8 841	Titisee-Neustadt	BaWü	7 733 ¹⁾
Bremen	Brm	8 681	Augsburg	Bay	7 642
Karlsruhe	BaWü	8 654 ¹⁾	Kehl	BaWü	7 572 ¹⁾
Hannover	Ndsa	8 459	Düren	NW	7 517 ¹⁾
Bonn	NW	8 215 ¹⁾	Aachen	NW	7 209 ¹⁾
Wiesbaden	Hess	7 786	Mainz	RhPf	6 702
Reutlingen	BaWü	6 742 ¹⁾	Mannheim	BaWü	6 365 ¹⁾
Rüdesheim	Hess	6 564	Freiburg/Breisgau	BaWü	6 026 ¹⁾
Garmisch-Partenkirchen	Bay	6 428	Ingolstadt	Bay	5 966
Aachen	NW	6 342 ¹⁾	Oberammergau	Bay	5 894
Ludwigshafen	RhPf	6 130	St. Goar	RhPf	5 746
Todtmoos	BaWü	5 943	Dortmund	NW	5 026 ¹⁾
Mannheim	BaWü	5 905 ¹⁾	Zusammen	61 %	687 739
Wangen i. Allgäu	Bay	5 574	Übrige Gemeinden	39 %	448 255
Mittenwald	Bay	5 208	Übernachtungen insgesamt	100 %	1 135 994
Titisee-Neustadt	BaWü	5 201 ¹⁾			
Zusammen	52 %	560 013	<u>Italien</u>		
Übrige Gemeinden	48 %	523 554	München	Bay	137 763
Übernachtungen insgesamt	100 %	1 083 567	Frankfurt/M.	Hess	52 944
			Hamburg	Hmb	28 918
<u>Großbritannien u. Nordirland</u>			Köln	NW	26 745 ¹⁾
München	Bay	97 136	Düsseldorf	NW	24 986 ¹⁾
Frankfurt/M.	Hess	81 694	Berlin	BlnW	20 646
Hamburg	Hmb	69 055	Stuttgart	BaWü	20 067 ¹⁾
Berlin	BlnW	52 490	Nürnberg	Bay	11 915
Düsseldorf	NW	50 946 ¹⁾	Gehrden	NW	8 795
Köln	NW	50 598 ¹⁾	Hannover	Ndsa	8 647
Rüdesheim	Hess	22 794	Oberammergau	Bay	6 026
Koblenz	RhPf	19 869	Bonn	NW	6 003 ¹⁾
Bremen	Brm	19 442	Wiesbaden	Hess	5 251
Bonn	NW	19 092 ¹⁾	Heidelberg	BaWü	5 111 ¹⁾
Stuttgart	BaWü	15 361 ¹⁾	Zusammen	56 %	363 817
Wiesbaden	Hess	13 568	Übrige Gemeinden	44 %	282 546
Heidelberg	BaWü	13 349 ¹⁾	Übernachtungen insgesamt	100 %	646 363
Königswinter	NW	12 970 ¹⁾			
Nürnberg	Bay	12 466	<u>Niederlande</u>		
Kiel	SchH	12 010	Goslar	Ndsa	68 526
Hannover	Ndsa	11 647	Cochem	RhPf	60 049
Baden-Baden	BaWü	8 884 ¹⁾	Hamburg	Hmb	57 108
Bremerhaven	NW	8 405	Kröv	RhPf	52 728
Lahnstein	RhPf	8 305			

Fußnoten siehe S. 39

Anhang

2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern
in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen	Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
noch: Niederlande			noch: Niederlande		
Winterberg	NW	46 572 ¹⁾	Blankenheim	NW	10 622 ¹⁾
München	Bay	44 429	Wiesbaden	Hess	10 569
Berlin	BlNW	35 319	Oberstdorf	Bay	10 353
Frankfurt/M.	Hess	34 800	Oberkirchen	NW	10 064 ¹⁾
Gerolstein	RhPf	34 782	Lenzkirch	BaWü	10 018 ¹⁾
Düsseldorf	NW	27 666 ¹⁾	Garmisch-Partenkirchen	Bay	9 930
Köln	NW	23 698 ¹⁾	Langelsheim	Ndsa	9 877
Leiwen	RhPf	23 109	Schenkenzell	BaWü	9 810 ¹⁾
Fredeburg	NW	21 943 ¹⁾	Hannover	Ndsa	9 691
Simmerath	NW	17 862 ¹⁾	Medebach	NW	9 293 ¹⁾
Rüdesheim	Hess	17 618	Karlsruhe	BaWü	9 197 ¹⁾
Königswinter	NW	17 283 ¹⁾	Dortmund	NW	8 910 ¹⁾
Waldeck	Hess	17 224	Trier	RhPf	8 884
Kell	RhPf	16 725	Mayen	RhPf	8 852
Bremen	Brm	16 433	Gehrden	NW	8 795 ¹⁾
Bernkastel-Kues	RhPf	16 247	Wiesensteig	BaWü	8 742 ¹⁾
Kamp-Bornhofen	RhPf	15 452	Freiburg/Breisgau	BaWü	8 681 ¹⁾
Beerfelden	Hess	15 354	Bonn	NW	8 483 ¹⁾
Altenahr	RhPf	14 877	Clausthal-Zellerfeld	Ndsa	8 453
Würzburg	Bay	13 574	Forst	BaWü	8 418 ¹⁾
Stuttgart	BaWü	13 435 ¹⁾	Bad Neuenahr-Ahrweiler	RhPf	8 316
Aschbach	Bay	13 237	Braunlage	Ndsa	8 206
Schonach	BaWü	13 163 ¹⁾	Ingolstadt	Bay	8 171
Weibersbrunn	Bay	12 883	Loef	RhPf	8 112
Boppard	RhPf	12 767	Bischofsmais	Bay	8 059
Oberharmersbach	BaWü	12 764 ¹⁾	Grafenau	Bay	8 050
Mosbach	BaWü	12 601 ¹⁾	Mannheim	BaWü	7 998 ¹⁾
Heidelberg	BaWü	12 573 ¹⁾	Loßburg	BaWü	7 949
Nürnberg	Bay	12 442	Simmersfeld	BaWü	7 922 ¹⁾
Baden-Baden	BaWü	12 426 ¹⁾	Olpe	NW	7 892 ¹⁾
Lennestadt	NW	12 418 ¹⁾	St. Andreasberg	Ndsa	7 721
Bollendorf	RhPf	12 400	Tecklenburg	NW	7 646 ¹⁾
Detmold	NW	12 261 ¹⁾	Wiehl	NW	7 574 ¹⁾
Daun	RhPf	11 769	Freudenstadt	BaWü	7 144 ¹⁾
Koblenz	RhPf	11 724	Dittishausen	BaWü	7 103 ¹⁾
Amberg	Bay	11 588	Schlüsselfeld	Bay	7 050
Titisee-Neustadt	BaWü	11 448 ¹⁾	Andernach	RhPf	6 935
Monschau	NW	11 237 ¹⁾	Wilhelmshaven	Ndsa	6 923
Attendorn	NW	11 195 ¹⁾	Erlangen	Bay	6 918
Ettlingen	BaWü	10 789 ¹⁾	Bielefeld	NW	6 855 ¹⁾
Willingen	Hess	10 751	Arnsberg	NW	6 852 ¹⁾
Mittenwald	Bay	10 739	Hallenberg	NW	6 751 ¹⁾
Polle, Flecken	Ndsa	10 631	Eberbach	BaWü	6 693 ¹⁾

Fußnoten siehe S. 39

Anhang
2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern
in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen	Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
noch: Niederlande			<u>Österreich</u>		
Heimbach	NW	6 639 ¹⁾	München	Bay	112 444
Kehl	BaWü	6 544	Hamburg	Hmb	25 189
Feudingen	NW	6 511 ¹⁾	Berlin	BlnW	22 554
Triberg	BaWü	6 442 ¹⁾	Stuttgart	BaWü	15 499 ¹⁾
Altensteig	BaWü	6 413	Nürnberg	Bay	13 877
Heppenheim/Bergstr.	Hess	6 352	Köln	NW	11 945 ¹⁾
Neckarsulm	BaWü	6 295 ¹⁾	Düsseldorf	NW	10 024 ¹⁾
Prüm	RhPf	6 262	Bayreuth	Bay	6 069
Lindau (Bodensee)	Bay	6 219	Erlangen	Bay	5 358
Leipheim	Bay	6 218	Zusammen	39 %	222 959
Geiselwind	Bay	6 216	Übrige Gemeinden	61 %	347 887
Pforzheim	BaWü	6 206 ¹⁾	Übernachtungen insgesamt	100 %	570 846
Aachen	NW	6 180 ¹⁾	<u>Schweden</u>		
Gummersbach	NW	6 097	Hamburg	Hmb	93 259
Idar-Oberstein	RhPf	6 014	Berlin	BlnW	41 861
Marktheidenfeld	Bay	5 821	Travemünde	SchH	41 612
Zusmarshausen	Bay	5 816	Lübeck	SchH	29 456
Rothenburg ob der Tauber	Bay	5 798	München	Bay	26 483
Schwarzenbruck	Bay	5 752	Frankfurt/M.	Hess	17 060
Ochsenfurt	Bay	5 537	Kiel	SchH	15 075
Wangen	BaWü	5 497 ¹⁾	Düsseldorf	NW	14 864 ¹⁾
Edertal	Hess	5 486	Köln	NW	13 951 ¹⁾
Straubenhardt	BaWü	5 458	Rüdesheim	Hess	13 763
Assinghausen	NW	5 454	Fulda	Hess	11 653
Limburg/Lahn	Hess	5 453	Würzburg	Bay	11 402
Oberammergau	Bay	5 361	Hannover	Ndsa	9 776
Barntrop	NW	5 292 ¹⁾	Heidelberg	BaWü	6 914 ¹⁾
Nittel	RhPf	5 267	Kirchheim	Hess	6 711
St. Goar	RhPf	5 253	Stuttgart	BaWü	6 306 ¹⁾
Waldkirchen	Bay	5 238	Lindau (Bodensee)	Bay	5 830
Ulm a.d. Donau	BaWü	5 210 ¹⁾	Bremen	Brm	5 668
Königstein i.Ts.	Hess	5 186	Cochem	RhPf	5 186
Mainz	RhPf	5 160	Goslar	Ndsa	5 163
Bad Harzburg	Ndsa	5 151	Zusammen	60 %	381 993
Kiel	SchH	5 045	Übrige Gemeinden	40 %	251 083
Lübeck	SchH	5 034	Übernachtungen insgesamt	100 %	633 076
Obernhof	RhPf	5 031	<u>Schweiz</u>		
Camberg	Hess	5 022	München	Bay	92 250
Zusammen	53 %	1 565 031	Frankfurt/M.	Hess	35 925
Übrige Gemeinden	47 %	1 394 768			
Übernachtungen insgesamt	100 %	2 959 799			

Fußnoten siehe S. 39

Anhang
2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern
in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen	Herkunftsland Gemeinde	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
noch: Schweiz			noch: Vereinigte Staaten		
Berlin	BlnW	35 037	Rüdesheim	Hess	25 706
Hamburg	Hmb	32 443	Baden-Baden	BaWü	25 704 ¹⁾
Köln	NW	18 760 ¹⁾	Bonn	NW	24 204 ¹⁾
Stuttgart	BaWü	18 114 ¹⁾	Augsburg	Bay	23 035
Rüdesheim	Hess	17 718	Sindelfingen	BaWü	22 809 ¹⁾
Düsseldorf	NW	16 276 ¹⁾	Bremen	Brm	19 800
Bad Liebenzell	BaWü	16 037 ¹⁾	Freiburg/Breisgau	BaWü	19 298 ¹⁾
Mainz	RhPf	13 869	Viernheim	Hess	18 831
Baden-Baden	BaWü	12 045 ¹⁾	Koblenz	RhPf	17 326
Bad Wörishofen	Bay	11 250	Ludwigshafen a.Rh.	RhPf	12 469
Nürnberg	Bay	8 662	Würzburg	Bay	12 124
Heidelberg	BaWü	8 141 ¹⁾	Inzell	Bay	12 000
Freiburg/Breisgau	BaWü	7 859 ¹⁾	Mannheim	BaWü	10 078 ¹⁾
Hinterzarten	BaWü	7 808 ¹⁾	Trier	RhPf	9 371
Badenweiler	BaWü	7 685 ¹⁾	Bayreuth	Bay	8 878
Überlingen	BaWü	7 287 ¹⁾	Oberammergau	Bay	8 849
Lindau (Bodensee)	Bay	7 190	Lindau (Bodensee)	Bay	8 596
Wiesbaden	Hess	6 047	Sprendlingen	Hess	8 347
Freudenstadt	BaWü	5 833 ¹⁾	Prüm	RhPf	8 230
Garmisch-Partenkirchen	Bay	5 813	Murnau	Bay	8 036
Konstanz	BaWü	5 610	Walldorf	BaWü	7 978 ¹⁾
Meersburg	BaWü	5 418 ¹⁾	Boppard	RhPf	7 641
Hannover	Ndsa	5 255	Bremerhaven	Brm	7 292
Titisee-Neustadt	BaWü	5 057 ¹⁾	Bad Homburg v.d.H.	Hess	7 137
Zusammen	51 %	413 389	Karlsruhe	BaWü	6 890 ¹⁾
Übrige Gemeinden	49 %	405 167	Freudenstadt	BaWü	6 872 ¹⁾
Übernachtungen insgesamt	100 %	818 556	Hannover	Ndsa	6 852
<u>Vereinigte Staaten</u>			Zweibrücken	RhPf	6 700
München	Bay	424 634	Worms	RhPf	6 444
Frankfurt/M.	Hess	229 164	Ruhpolding	Bay	6 298
Berlin	BlnW	124 498	Kaiserslautern	RhPf	6 232
Heidelberg	BaWü	71 576 ¹⁾	Ziegelhausen	BaWü	6 195 ¹⁾
Hamburg	Hmb	65 553	Schwäbisch Hall	BaWü	6 179 ¹⁾
Mainz	RhPf	52 138	Ramstein-Miesbenbach	RhPf	6 142
Köln	NW	48 987 ¹⁾	Landstuhl	RhPf	5 974
Stuttgart	BaWü	41 772 ¹⁾	Grafenwöhr	Bay	5 902
Wiesbaden	Hess	38 436	Konstanz	BaWü	5 840 ¹⁾
Düsseldorf	NW	35 570 ¹⁾	Ulm a.d. Donau	BaWü	5 631
Garmisch-Partenkirchen	Bay	34 106	Unterwössen	Bay	5 455
Rothenburg ob der Tauber	Bay	30 666			
Nürnberg	Bay	25 708			

Fußnoten siehe S. 39

Anhang

2. Ausländerübernachtungen nach wichtigen Herkunftsländern in bevorzugten Gemeinden im Jahr 1974

Herkunftsland	Bundes- land	Zahl der Über- nachtungen
---------------	-----------------	---------------------------------

noch: Vereinigte Staaten

Großsachsen	BaWü	5 122 ¹⁾
Bitburg	RhPf	5 028
Zusammen	78 %	1 660 303
Übrige Gemeinden	22 %	469 977
Übernachtungen insgesamt	100 %	2 130 280

1) Winterhalbjahr 1973/74 und Sommerhalbjahr 1974
(1.10.1973 bis 30.9.1974).

2) Nur Belgien

SchH	=	Schleswig-Holstein
Hmb	=	Hamburg
Ndsa	=	Niedersachsen
Brm	=	Bremen
NW	=	Nordrhein-Westfalen
Hess	=	Hessen
RhPf	=	Rheinland-Pfalz
BaWü	=	Baden-Württemberg
Bay	=	Bayern
Saar	=	Saarland
Bln W	=	Berlin (West)